Jahresbericht zum 31. Dezember 2012

HANSAgeldmarkt

HANSAzins

HANSArenta

HANSAinternational

HANSAsecur

HANSAeuropa

HANSA D&P

HANSAsmart Select E

HANSAINVEST

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung der Richtlinienkonformen Sondervermögen

HANSAgeldmarkt			
HANSAzins			
HANSArenta			
HANSAinternational			
HANSAsecur			
HANSAeuropa			
HANSA D&P			
HANSAsmart Select E			
in der Zeit vom 1. Januar 2012 l	ois		
31. Dezember 2012.			
Hamburg, im Januar 2013			
Mit freundlicher Empfehlung			
Ihre			
HANSAINVEST			
Hanseatische Investment-Gmb	н		
Brinckmann	Dr. Stotz	Zabel	
	2 0.012		

So behalten Sie den Überblick:

Tätigkeitsberichte für das Geschäftsjahr 2012	2
Vermögensaufstellungen per 31. Dezember 2012	
HANSAgeldmarkt	19
HANSAzins	25
HANSArenta	31
HANSAinternational	38
HANSAsecur	50
HANSAeuropa	
HANSA D&P	
HANSAsmart Select E	75
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers	83
Besteuerung der Ausschüttung	91
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	101
Besteuerung der Wiederanlage	103
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG	106
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	108

Tätigkeitsbericht **HANSAgeldmarkt** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Ziel der Anlagepolitik des HANSAgeldmarkt ist Kapitalerhalt für den Anleger. Darüber hinaus wird eine Rendite angestrebt, die sich an den Geldmarktzinssätzen orientiert.

HANSAgeldmarkt verfolgt ein aktives Segment- und Laufzeit-Management unter Berücksichtigung fundamentaler Markteinschätzungen bezüglich der künftigen Notenbankpolitik der Europäischen Zentralbank und der Entwicklungen am Geldmarkt. Für das Sondervermögen dürfen nur auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben bzw. gehalten werden.

Der Fonds tätigt Neuanlagen in variabel verzinsliche Anleihen nur bis zu einer Restlaufzeit von maximal zwei Jahren bzw. investiert in verzinsliche Schuldverschreibungen mit maximal einjähriger Restlaufzeit.

Neben der Anlage in unterjährigen europäischen Staats- und Länderanleihen investiert der HANSAgeldmarkt in kurz laufende Pfandbriefe, Bankschuldverschreibungen sowie Unternehmensanleihen.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte.

Portfoliostruktur

Die durchschnittliche Restlaufzeit im Sondervermögen war im Jahresvergleich mit 2 Monaten nahezu unverändert. Der Anteil an variabel verzinslichen Wertpapieren betrug knapp 88,5% des Fondsvolumens.

In fest verzinslichen Schuldverschreibungen waren 7,8% des Sondervermögens investiert und der Cashanteil betrug 3,70%.

Die Quote der Bankschuldverschreibungen war mit durchschnittlich 62 % geringfügig niedriger als im Vorjahr. Das Engagement in dem Segment Unternehmensanleihen reduzierte sich um ca. 6 % auf 24,30 % gegenüber dem Vorjahr, genauso wie der Bestand in Pfandbriefen, welcher sich von 6,8 % etwas mehr halbierte auf 3,10 % in 2012. Der Anteil der staatlichen Titel blieb mit 2,40 % stabil. Neu investiert wurde erstmalig nach längerer Zeit in das Segment der Commercial Paper. Der erworbene Titel der Hessischen Landesbank macht etwas mehr als 4 % des Portfolios aus.

Auch in 2012 wurde ein Großteil der fällig gewordenen Bankschuldverschreibungen aufgrund der im ersten Halbjahr noch attraktiven Renditeaufschläge durch neue Bankschuldverschreibungen ersetzt. Dabei handelt es sich um erstrangige Inhaberschuldverschreibungen von Kreditinstituten wie beispielsweise Rabobank, Hessische Landesbank oder DZ Bank.

Auf die Beimischung von kurz laufenden Staatsanleihen aus den Peripherieländern der Eurozone wurde trotz der sehr attraktiven Renditeaufschläge während des Berichtsjahres verzichtet, da für das Sondervermögen Kapitalerhalt und eine geringe Volatilität des Fondspreises erste Priorität genießen.

Bei der Titelauswahl lag das Augenmerk unverändert auf Titeln guter Bonität. Eine breite Streuung hat sich in Krisenzeiten ebenso bewährt wie die Auswahl möglichst liquider Titel. In Anbetracht der hohen Transaktionskosten, die sich durch die breiten Geldbriefspannen des Marktes ergaben, haben wir die Anzahl an Transaktionen auf das Notwendigste beschränkt.

Nachdem das Jahr zunächst sehr positiv für alle Spreadprodukte begonnen hatte und Bundesanleihen zunächst unter Druck gerieten, eskalierte die EUR-Staatsschuldenkrise im Frühjahr 2012 erneut und richtete sich diesmal gegen Spanien und Italien. Die spanischen Provinzen stellten einen Hilfsantrag und das Bankensystem spanische benötigte schließlich ebenfalls Unterstützung. Mit der unbegrenzten Liquiditätszuführung mittels eines 3-Jahrestenders der Europäischen Zentralbank (EZB) an die Banken und der Vollabsicherung der Gläubiger gegenüber Banken und Staaten durch die EZB, dem sogenannten "Draghi Put", entspannte sich der Kapitalmarkt dann aber zusehends, so dass nahezu alle festverzinslichen Titel eine deutlich positive Performance auswiesen. Am meisten profitierten vom langlaufenden Tender der EZB die kurzlaufenden Staatsanleihen der Peripherie mit einer Laufzeit von bis zu drei Jahren, insbesondere die Titel von Portugal und Irland, aber auch die von Italien und Spanien. Im Gegenzug führte dies zu einer relativ schwachen Ertragssituation bei Bundesanleihen und deutschen Pfandbriefen, die mit ihren niedrigen Kupons auch einen leichten Renditeanstieg nur schwer verkrafteten.

Das durchschnittliche Rating der im Sondervermögen befindlichen Titel blieb unverändert per Berichtende bei A+.

Die Wertentwicklung des HANSAgeldmarkt für das Berichtsjahr 2012 beträgt 1,62%, womit die Verzinsung von Interbankanlagen übertroffen werden konnte. EONIA (Euro Overnight Index Average) lag im Durchschnitt bei knapp 0,25%. Insofern konnte ein deutlicher Mehrwert für den Anleger generiert werden.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAgeldmarkt betrug im Berichtszeitraum EUR +123.310,58 welches auf die Veräußerung von festverzinslichen Wertpapieren zurückzuführen ist.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens reduzierte sich und betrug zum 31.12.2012: 0,29% (31.12.2011: 0,38%).

Adressausfallrisiken:

Moderate Adressausfallrisiken bestanden bei den verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf A+ betrug. Stärker ausgeprägte Adressausfallrisiken bestanden nicht, da weder Exposure in griechischen Schuldverschreibungen existierte und die Quote an italienischen und spanischen Wertpapieren marginal war.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streu-

ung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken:

Für den Anleger bestehen grundsätzlich keine Währungsrisiken, da nur auf EUR lautende Titel erworben werden.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Alle im Fonds befindlichen Titel sind zeitnah veräußerbar.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSAgeldmarkt ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSA-INVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht **HANSAzins** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAzins ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes für kürzere Restlaufzeiten eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Der HANSAzins legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in Anleihen mit kürzeren Laufzeiten bis zu 4 Jahren mit einem Schwerpunkt auf liquide Investmentgrade-Titel. Das Fondsmanagement investiert mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens in im Inland ausgestellte Inhaberschuldverschreibungen. Für das Sondervermögen dürfen ausschließlich auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Auch Investmentanteile an Geldmarkt- und Rentenfonds können bis zu 10 % des Sondervermögens beigemischt werden. Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert der HANSAzins in Pfandbriefe. Bankschuldverschreibungen und Unternehmensanleihen. Zudem können Zinsterminkontrakte zu Investitionsund Absicherungszwecken erworben werden.

Das Fondsmanagement verfolgt ein aktives Segment- und Laufzeitmanagement

unter Berücksichtigung fundamentaler Markteinschätzungen. Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Bonitätsprognose des Anleiheemittenten ermöglichen soll. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechenden Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert.

Portfoliostruktur

Im HANSAzins, der grundsätzlich defensiv am europäischen Rentenmarkt anlegt, verlängerten wir die durchschnittliche Restlaufzeit im Berichtszeitraum von 1 Jahr und 3 Monate auf 1 Jahr und 10 Monate. Der HANSAzins orientiert sich an der Benchmark REXP2Y, wobei dies sich mehr auf die Auswahl der Laufzeitstruktur, als auf die Titelselektion der Emittenten bezieht. Angesichts der Euro-Staatsschuldenkrise und der absehbaren Niedrigzinspolitik der EZB achteten wir stets auf einen hohen Investitionsgrad und waren hinsichtlich der Zinsänderungsrisiken leicht über dem Vergleichsindex positioniert. Auf die Reduktion von Zinsänderungsrisiken durch den Verkauf von Terminkontrakten wurde mit Blick auf die expansive Haltung der EZB in 2012 komplett verzichtet. Als im zweiten Halbjahr ein neuer Renditetiefstand von -0,09% für 2-jährige Bundesanleihen erreicht wurde, reduzierten wir zeitweilig unser Engagement und hielten mehr Kasse vor. Die Brutto-Investitionsquote lag daher im Mittel bei 94,5%. Mit Renditen von teilweise unter 0 Prozent für 2-jährige Schatzanweisungen bewegten wir uns im Bereich deutlich negativer Realverzinsung, daher war eine spürbare Beimischung von Spreadprodukten sinnvoll. Bei der Titelauswahl lag das Augenmerk auf Titeln guter Bonität und Liquidität. Zur Verbesserung des Risikoprofils haben wir im Jahresverlauf Anleihen von europäischen Peripherieländern veräußert und im Gegenzug Titel mit besserem Rating erworben. Zusätzlich wurde die Streuung verbreitert und das Segment der Unternehmensanleihen und mit Sicherheiten unterlegten Anleihen (gedeckte Ware) aus europäischen Ländern aufgestockt. Der Anteil an öffentlichen Anleihen reduzierte sich im Jahresverlauf von 55,2% auf 26,7%, der Anteil an Unternehmensanleihen erhöhte sich deutlich von 13,6 % auf 27,9%. Bankschuldverschreibungen inkl. gedeckter Ware erhöhten sich von 14,2% auf 31,6% und den Anteil klassischer Pfandbriefe erhöhten wir geringfügig von 10,1% auf 12,7%. Dagegen haben wir den Anteil an Staatsanleihen der Peripherie im Jahresverlauf von knapp 28% auf rund 5% des Fondsvermögens reduziert. Der Anteil deutscher Aussteller lag im HANSAzins nahezu unverändert bei 55,9% nach 55,5% im Vorjahr.

Nachdem das Jahr zunächst sehr positiv für alle Spreadprodukte begonnen hatte und Bundesanleihen zunächst unter Druck gerieten, eskalierte die EUR-Staatsschuldenkrise im Frühjahr 2012 erneut und richtete sich diesmal gegen Spanien und Italien. Die spanischen Provinzen stellten einen Hilfsantrag und das spanische Bankensystem benötigte schließlich ebenfalls Unterstützung. Mit der unbegrenzten Liquiditätszuführung mittels eines 3-Jahrestenders der Europäischen

Zentralbank (EZB) an die Banken und der Vollabsicherung der Gläubiger gegenüber Banken und Staaten durch die EZB. dem sogenannten "Draghi Put", entspannte sich der Kapitalmarkt dann aber zusehends, so dass nahezu alle festverzinslichen Titel eine deutlich positive Performance auswiesen. Am meisten profitierten vom langlaufenden Tender der EZB die kurzlaufenden Staatsanleihen der Peripherie mit einer Laufeit von bis zu drei Jahren, insbesondere die Titel von Portugal und Irland, aber auch die von Italien und Spanien. Im Gegenzug führte dies zu einer relativ schwachen Ertragssituation bei Bundesanleihen und deutschen Pfandbriefen, die mit ihren niedrigen Kupons auch einen leichten Renditeanstieg nur schwer verkrafteten.

Das durchschnittliche Rating der im Sondervermögen befindlichen Titel lag per Berichtsende bei AA-, obwohl die Ratings im Gesamtmarkt einem negativen Trend unterlagen. Dies erreichten wir durch die stetige Veräußerung schlechterer Bonitäten und den Erwerb besserer Bonitäten. Die durchschnittliche Marktrendite des Portefeuilles sank im Geleitzug des freundlichen Rentenmarktes auf 1,06 %.

Sowohl die Positionierung als auch die Transaktionen während des Jahres 2012 brachten dem Anleger im HANSAzins eine Wertsteigerung von 3,09%. Damit lag er deutlich vor seinem Vergleichsindex REXP2Y, der mit 0,82% performte und mit seiner Fokussierung auf Deutschland nicht an der Aufholjagd der europäischen Staatsanleihen profitierte, sondern unter der negativen Realverzinsung litt. Die in 2011 begonnene Anlagestrategie, die auf eine Beruhigung der Euro-Staatsschuldenkrise setzte, wirkte sich in 2012 positiv auf Ertrag und Risikoprofil aus.

Veräußerungsergebnisse

Das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAzins be-

trug -2.666.024,50 EUR aus Wertpapiergeschäften. Die Verluste wurden im Wesentlichen bei der Veräußerung von Staatsanleihen der Peripherieländer wie Griechenland und Portugal realisiert.

Risikoanalyse

Die Volatilität des Sondervermögens verringerte sich in 2012 in Anbetracht der vorgenommenen Transaktionen deutlich und betrug 0,63% für den Berichtszeitraum nach 1,37% im Gj. 2011.

Adressausfallrisiken:

Adressausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf AA- betrug. Stärker ausgeprägte Adressausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement in sogenannte EUR-Peripheriestaaten wie Griechenland, Irland, Portugal, Spanien und später auch Italien, wobei wir deren Anteile im Jahresverlauf deutlich reduzierten. Insgesamt betrugen die Staatsanleihen der sogenannten Peripherieländer zum Jahresende nur noch 5,3% des Fondsvermögens nach 27,9% im Vorjahr.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Sondervermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen. Des Weiteren auch durch Neueinschätzungen der Marktteilnehmer der künftigen Entwicklung des Euro bzw. der Rückzahlungswahrscheinlichkeit staatlicher Emittenten.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken bestanden durch die Auswahl ausschließlich auf EUR ausgestellter Anleihen nicht.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Folgen der Staatsschuldenkrise. Zeitweise waren Anleihen von staatlichen Schuldnern (Griechenland, Irland, Portugal) schwerer veräußerbar, wobei sich die Situation im Jahresverlauf deutlich verbesserte.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAzins ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht **HANSArenta** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSArenta ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels werden für das jeweilige Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erworben, die einen Ertrag erwarten lassen. Entweder durch den Erwerb verzinslicher Wertpapiere, die gemessen an den Kapitalmarktgegebenheiten eine attraktive Verzinsung bieten, oder entsprechend unseren Kapitalmarktprognosen interessante Kurschancen aufweisen.

Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds und unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Rentenmarktes eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

HANSArenta legt am Euro-Rentenmarkt an, überwiegend in mittleren und längeren Laufzeiten mit einem Schwerpunkt auf liquide Investmentgrade-Titel. Das Fondsmanagement investiert mindestens 51% des Wertes des Sondervermögens in verzinsliche Wertpapiere. Für das Sondervermögen dürfen nur auf Euro lautende Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben erworben werden. Andere Investmentanteile dürfen nicht erworben werden.

Neben der Anlage in europäischen Staats- und Länderanleihen investiert der HANSArenta in Pfandbriefe und Bankschuldverschreibungen sowie Unternehmensanleihen. Das Sondervermögen investiert überwiegend in börsennotierte Anleihen.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte. Zinsänderungsrisiken werden nach Marktlage abgesichert.

Portfoliostruktur

Die durchschnittliche Restlaufzeit im Sondervermögen wurde im Jahresverlauf leicht auf 7 Jahre und 5 Monate zum Jahresende verlängert. Zinsänderungsrisiken wurden im Jahresverlauf immer mal wieder über Zinsfutures abgesichert. Die Brutto-Investitionsquote lag im Mittel bei 98,6%.

Die Quote der Staats- und Länderanleihen lag mit durchschnittlich 58% niedriger als im Vorjahr. Das Segment der Unternehmensanleihen reduzierte sich mit 23% im Durchschnitt ebenfalls leicht gegenüber dem Vorjahresdurchschnitt. Die Pfandbriefe schlugen im Mittel unverändert mit 6% zu Buche. Das Engagement in Bankschuldverschreibungen einschließlich sogenannter Covered Bonds wurde moderat auf 11% erhöht.

Zu den im Fonds enthaltenen attraktiven Unternehmensanleihen erwarben wir in 2012 – mit Blick auf die Unsicherheiten an den Finanzmärkten – weiter mit Sicherheiten unterlegte Anleihen (gedeckte Ware) aus europäischen Ländern. Die vorsichtige Positionierung in den EUR- Peripherieländern wurde in die Erholung hin-

ein leicht reduziert. Nachdem wir die Auswirkungen der Staatsschuldenkrise trotz der Einlösung der politischen Erwartung für das Jahr 2011 unterschätzt hatten, haben die Märkte in 2012 die erzielten Fortschritte schließlich honoriert.

Bei der Titelauswahl lag das Augenmerk unverändert auf Anleihen guter Bonität. Eine breite Streuung hat sich in Krisenzeiten ebenso bewährt, wie die bevorzugte Berücksichtigung möglichst liquider Titel. In Anbetracht der noch immer hohen Transaktionskosten wurden Umschichtungen auf das Notwendige beschränkt. Hinsichtlich der Zinsänderungsrisiken war der HANSArenta leicht über seinem Vergleichsindex positioniert. Grund dafür waren die starken expansiven Signale, die von der Notenbank kamen. Mit Renditen von teilweise deutlich unter 1,5 Prozent für 10-jährige Bundesanleihen und nahe null Prozent für 2-jährige Schatzanweisungen bewegten wir uns im Bereich einer deutlich negativen Realverzinsung, daher war eine hohe Beimischung von Spreadprodukten sinnvoll.

Nachdem das Jahr zunächst sehr positiv für alle Spreadprodukte begonnen hatte Bundesanleihen zunächst unter Druck gerieten, eskalierte die EUR-Staatsschuldenkrise im Frühjahr 2012 erneut und richtete sich diesmal gegen Spanien und Italien. Die spanischen Provinzen stellten einen Hilfsantrag und das spanische Bankensystem benötigte schließlich ebenfalls Unterstützung. Mit der unbegrenzten Liquiditätszuführung mittels eines 3-Jahrestenders der Europäischen Zentralbank (EZB) an die Banken und der Vollabsicherung der Gläubiger gegenüber Banken und Staaten durch die EZB, dem sogenannten "Draghi Put", entspannte sich der Kapitalmarkt dann aber zusehends, so dass nahezu alle festverzinslichen Titel eine deutlich positive Performance auswiesen. Am meisten profitierten von der Entspannung Staatsanleihen von Portugal und Irland, sowie hybride Bankschuldverschreibungen. Im Gegenzug führte es zu einer relativ schwachen Ertragssituation bei Bundesanleihen und deutschen Pfandbriefen, die mit nur sehr niedrigen Kupons aufwarteten.

Die Wertentwicklung des HANSArenta weist mit 8,37% zum Jahresende einen deutlich höheren Ertrag aus als der REXP mit 4,64%, der synthetisch das Risiko der Zinstitel der Bundesrepublik Deutschland abbildet. Das Ergebnis europäischer Staatsanleihen inklusive der Peripherieländer lag insgesamt bei 11,16% gemessen am MLBofA EMU Government Index. Maßgeblicher Treiber der guten Performance war die Einengung der Risikoaufschläge für die EUR-Staatsanleihen der Nicht-Kernländer und nahezu sämtlicher übrigen Spreadprodukte sowie das allgemein reduzierte Zinsniveau.

Veräußerungsergebnisse

Das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSArenta betrug im Berichtszeitraum EUR -5.754.919,55. Hier stand ein Betrag von rd. 3,0 Millionen EUR Gewinn aus Wertpapiergeschäften einem Verlust von rd. 8,8 Millionen EUR gegenüber. Die realisierten Verluste resultierten im Wesentlichen aus der Veräußerung der griechischen Staatsanleihen, sowie der zeitweiligen Absicherung der Zinsänderungsrisiken (Bund-Future).

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens sank spürbar im Berichtszeitraum und betrug zum 31.12.2012 nur 1,69% nach 1,98% per 31.12.2011.

Adressausfallrisiken:

Moderate Adressausfallrisiken bestanden bei den festverzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf AA betrug. Stärker ausgeprägte Adressausfallrisiken waren in dem Engagement in sogenannten EUR-Peripheriestaaten wie Griechenland, Italien, Irland, Portugal und Spanien, wobei sich deren Beimischungen auf 5,27 % zum Jahresende reduzierten, nach 5,47 % des Fondsvermögens im Vorjahr. Die Anleihen Griechenlands wurden aufgrund der Modalitäten des Umtausches und der niedrigen Bonität der neuen Anleihen im Vorwege veräußert.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere, ausgelöst durch Zinsänderungen.

Konzentrationsrisiken:

Konzentrationsrisiken in der Anlage bestanden nicht, da auf eine breite Streuung nach Ländern und Schuldnern Wert gelegt wurde.

Währungsrisiken:

Für den Anleger bestehen grundsätzlich keine Währungsrisiken, da nur auf EUR lautende Titel erworben werden.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Alle im Fonds befindlichen Titel sind zeitnah veräußerbar. Zeitweise waren Anleihen von staatlichen Schuldnern aus der Peripherie schwerer veräußerbar, wobei sich die Situation im Jahresverlauf deutlich verbesserte.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement für den HANSArenta ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Die bislang für den HANSArenta verantwortliche Fondsmanagerin Frau Petra Krause übergibt das Management des Sondervermögens zum 01.01.2013 an ihren Mitarbeiter und Kollegen Herrn Andreas Dimopoulos als verantwortlichen Fondsmanager. Die Anlagephilosophie dürfte weitgehend unverändert bleiben, allerdings wird Herr Dimopoulos, der zuvor den Fonds schon stellvertretend betreute, sicherlich neue Akzente setzen.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht **HANSAinternational** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAinternational ist die Erzielung eines hohen stetigen Ertrages unter möglichst geringen Schwankungen. Dabei wird sowohl eine bessere Performance zu vergleichbaren Fonds als auch ein hoher risikoadjustierter Ertrag angestrebt.

Der Fonds investiert an den internationalen Rentenmärkten, wobei überwiegend mittlere und längere Laufzeiten mit einem Schwerpunkt auf liquide Investmentgrade-Anleihen bevorzugt werden. Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottomup-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler Gesichtspunkte, die eine Bonitätsprognose des Anleiheemittenten ermöglichen sollten. Zinsänderungsrisiken werden je nach Marktlage entweder über Derivate oder entsprechende Tauschaktionen von Anleihen verschiedener Laufzeiten gesteuert. Das Basisinvestment im HANSAinternational sind Staatsanleihen und Emissionen supranationaler Institutionen.

Portfoliostruktur

Nachdem das Jahr zunächst sehr positiv für alle Spreadprodukte begonnen hatte und Bundesanleihen unter Druck gerieten, eskalierte die EUR-Staatsschuldenkrise im Frühjahr 2012 erneut und richtete sich diesmal gegen Spanien und Italien. Die spanischen Provinzen stellten einen Hilfsantrag und das spanische Bankensystem benötigte schließlich ebenfalls Unterstützung. Mit der unbegrenzten Liquiditätszuführung mittels eines 3-Jah-

restenders der Europäischen Zentralbank (EZB) an die Banken und der Vollabsicherung der Gläubiger gegenüber Banken und Staaten durch die EZB, dem sogenannten "Draghi Put", entspannte sich der Kapitalmarkt dann aber zusehends, so dass nahezu alle festverzinslichen Titel eine deutlich positive Performance auswiesen. Am meisten profitierten von der Entspannung Staatsanleihen von Portugal und Irland, sowie hybride Bankschuldverschreibungen. Im Gegenzug führte es zu einer relativ schwachen Ertragssituation bei Bundesanleihen und deutschen Pfandbriefen, die mit nur sehr niedrigen Kupons aufwarteten.

Etwa die Hälfte des Fondsvermögens legten wir zuletzt in Staatsanleihen an, dabei konzentrierten wir uns auf diejenigen Staaten, die eine verhältnismäßig geringe Staatsverschuldung aufweisen. Die zweitgrößte Emittentengruppe bildeten Unternehmensanleihen, welche wir aufgrund ihrer attraktiven Verzinsung bei teilweise besserer Bonität gegenüber diversen Staatsanleihen im Fonds hoch gewichteten. Schließlich war ein Teil des Fondsvermögens auch in Bankschuldverschreibungen guter Bonität investiert. Das durchschnittliche S&P Rating der im Fonds befindlichen Wertpapiere lag bei A. Bei der Titelauswahl lag das Augenmerk des Fondsmanagements unverändert auf Titeln guter Bonität. Eine breite Streuung hat sich in der Krise ebenso bewährt wie die Auswahl möglichst liquider Titel. In Anbetracht erhöhter Transaktionskosten, die sich durch breite Geld-/ Briefspannen am Rentenmarkt durch die fortwährende Staatsschuldenkrise ergaben, haben wir die Anzahl an Transaktionen auf das Notwendigste beschränkt. Daher haben wir beim Neuerwerb von Anleihen des Öfteren Neuemissionen den Vorzug gegeben, da sie zu fairen Preisen offeriert wurden. Mit Renditen von teilweise deutlich unter 1,5 Prozent für 10-jährige Bundesanleihen und nahe 0 Prozent für 2-jährige Schatzanweisungen bewegten wir uns im Bereich einer deutlich negativen Realverzinsung, daher hielten wir eine hohe Beimischung von Anleihen in Währungen mit positiver Realverzinsung für sinnvoll. Erstmals wurden in diesem Jahr Anleihen in russischen Rubel, mexikanischen Peso und chinesischen Renmimbi für den HANSAinternational erworben.

Im Berichtszeitraum schwankte die im Fonds befindliche größte Fremdwährungsposition, also der USD, zwischen 28% und 16%. Fallweise wurden Währungen durch Devisentermingeschäfte abgesichert.

Im Berichtszeitraum erwirtschafte der HANSAinternational einen Wertzuwachs von 7,46% in der Anteilklasse A und 8,09% in der Anteilklasse I für die Anleger und rangierte damit im oberen Drittel in seiner Vergleichsgruppe. Der Vergleichsindex JP Morgan World verlor dagegen -0,26% an Wert im Jahr 2012, insbesondere durch den zweistelligen prozentualen Rückgang des japanischen Yen gegenüber dem Euro, der nicht durch entsprechende Zinseinnahmen kompensiert werden konnte.

Veräußerungsergebnisse

Das saldierte Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAinternational betrug im Berichtzeitraum EUR -71.810,84 in der Anteilklasse A und EUR 261.010,25 in der Anteilklasse I.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultierte aus der Veräußerung von Wertpapieren und Derivaten.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens betrug 4,18% per 31.12.2012 nach 5,23% im Vorjahr.

Adressausfallrisiken:

Adressausfallrisiken bestanden bei verzinslichen Wertpapieren, wobei die durchschnittliche Bonität der Titel im gesamten Jahresverlauf A betrug. Stärker ausgeprägte Adressausfallrisiken ergaben sich aus dem Engagement in sogenannte EUR-Peripheriestaaten wie Anleihen von spanischen Provinzen.

Darüber hinaus waren auch Adressausfallrisiken in Form von Kontrahentenrisiken insbesondere bei Abschlüssen von Devisentermingeschäften mit Banken vorhanden, da diese in der Regel mit einem einzelnen Kontrahenten (OTC-Geschäft) vereinbart wurden.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Sondervermögens resultierten aus Kursbewegungen der gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere und der offenen Fremdwährungsquote. Des Weiteren auch durch Neueinschätzungen der Marktteilnehmer der künftigen Entwicklung des Euro bzw. der Rückzahlungswahrscheinlichkeit staatlicher Emittenten.

Währungsrisiken:

Im Sondervermögen HANSAinternational bestanden im gesamten Berichtszeitraum Währungsrisiken. Die Netto-Fremdwährungsquote schwankte im Berichtszeitraum zwischen 50% und 60%.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Liquiditätsrisiken ergaben sich durch die Folgen der Bankenkrise für die Staatsverschuldung. Zeitweise waren ca 1,5% des Fondsvermögens schwer veräußerbar.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSA-international ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSA-INVEST Hanseatische Investment-GmbH. Neben Herrn Bender, der den HANSA-international bereits seit dem Jahr 2000 hauptverantwortlich betreut, ist zum Jahresbeginn 2012 mit Herrn Essmann als Stellvertreter ein für diesen Fonds zusätzlich verantwortlicher Fondsmanager von der SIAM eingestellt worden.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht **HANSAsecur** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAsecur ist – unter Berücksichtigung von Ausschüttungen – die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds unter Beachtung der Entwicklung des Benchmarkindex eine bessere Wertentwicklung angestrebt.

Das Sondervermögen investiert überwiegend in börsennotierten deutschen Aktien, die im HDAX vertreten sind. Der HDAX setzt sich aus den Aktien des DAX, MDAX und TecDAX zusammen. Maximal 10% des Fondsvermögens darf in Titeln des TecDAX und maximal 30% des Fondsvermögens in Titeln des MDAX investiert werden. Mindestens 50% und maximal 100% des Fondsvermögens muss/darf in DAX-Titeln investiert werden. Darüber hinaus dürfen maximal 10% des Fondsvermögens in Titeln investiert werden, welche nicht im HDAX enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 85% und 100% schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines Bottom-up-Ansatzes unter Beachtung fundamentaler und charttechnischer Gesichtspunkte. Darüber hinaus findet ein Relative-Stärke-Modell Berücksichtigung.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Der Investitionsgrad in Aktien schwankte im Berichtszeitraum zwischen gut 93%

und nahezu 100%. Gegenüber dem Jahresanfangswert von über 99% wurde der Investitionsgrad dabei nach dem starken Jahresauftakt im Februar auf gut 93% reduziert. Zum Jahresultimo erreichte der Investitionsgrad wieder über 99%.

Bei der Titelauswahl lag das Augenmerk auf fundamental attraktiven Werten entsprechend dem verwendeten Scoringverfahren. Darüber hinaus wurden deutsche Aktien außerhalb des HDAX beigemischt. Die diesbezügliche Quote betrug zum Jahresultimo etwa ein halbes Prozent des Fondsvermögens.

Bezüglich der Branchenselektion bildeten zyklische Aktien zum überwiegenden Teil des Berichtszeitraums mehr als die Hälfte des Fonds ab. Nachdem der Anteil an Automobil-, Chemie-, Industrie- und Technologieaktien in der Spitze knapp 63% des Gesamtportfolios ausmachte, erreichte dieser zum Ende des Berichtszeitraums gut 48%. Dabei wurde vor allem der Industriesektor reduziert. Komplett verkauft wurde im Berichtszeitraum der Anteil an Telekommunikationswerten. Unter dem Strich ausgebaut wurde der Anteil an Aktien aus den Sektoren Privater Konsum und Haushalt sowie Baugewerten.

Bezogen auf die Teilindizes des HDAX waren Aktien aus der zweiten Reihe, d. h. MDAX-Titel zum überwiegenden Teil des Berichtszeitraums gegenüber ihrem Gewicht im HDAX übergewichtet, was auch zum Jahresultimo galt. Ebenso wie MDAX-Titel begannen TecDAX-Titel das Jahr mit einer Untergewichtung, welche aber im zweiten Quartal in eine Überge-

wichtung überführt wurde. Im vierten Quartal erfolgte ein Abbau der TecDAX-Titel und zum Jahresultimo betrug die Quote 0%.

Die Titelselektion und vorgenannten Allokationsentscheidungen trugen dazu bei, dass der HANSAsecur im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von 26,02 % erzielte. Demgegenüber wies der Vergleichsindex (HDAX) im entsprechenden Zeitraum eine Performance von 30,92 % auf.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsecur betrug im Berichtszeitraum 1.951.759,25 EUR. Der positive Saldo des Veräußerungsergebnisses resultiert nahezu vollständig aus Aktiengeschäften.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens betrug zum 31.12.2012: 18,35% (31.12.2011: 27,45%).

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationale Risiken:

Besondere operationale Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsecur ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwesder HANSAINVEST tergesellschaft GmbH. Zum 01.01.2013 wechselt das Management des HANSAsecur von Herrn Orlowski auf Herrn van Hove.

Tätigkeitsbericht **HANSAeuropa** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSAeuropa ist die langfristige Erzielung eines Vermögenszuwachses für den Anleger unter Berücksichtigung von Ausschüttungen. Dabei wird relativ zu vergleichbaren Fonds unter Beachtung der Entwicklung des europäischen Aktienindex Dow Jones STOXX 600 eine bessere Wertentwicklung angestreht

Das Sondervermögen investiert überwiegend in börsennotierte europäische Aktien, die im Stoxx-600-Index enthalten sind. Maximal 10% des Fondsvermögens darf in Titeln investiert werden, die nicht im DJ STOXX 600 Index enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 85% und 100% des Fondsvermögens schwanken.

Die Titelselektion erfolgt weitestgehend nach fundamentalen Gesichtspunkten unter Berücksichtigung rendite-, ertragsund wertorientierter Kriterien. Europäische Fremdwährungen werden je nach Marktlage abgesichert.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Der Investitionsgrad in Aktien schwankte im Berichtszeitraum zwischen 88% und 98%. In der ersten Jahreshälfte wies der Fonds noch ein verhältnismäßig niedriges Investitionsniveau aus, das ab Herbst dann aber von uns auf den höchsten Jahresstand angehoben wurde.

Die Aktienauswahl konzentrierten wir auf fundamental interessante Werte entsprechend dem von uns verwendeten Scoringmodell. Dabei haben wir in den ersten Monaten des Jahres Titel mit hoher Substanz, attraktiver Dividendenrendite sowie soliden Kapitalverhältnissen bevorzugt. Im weiteren Jahresverlauf erfolgte die Aktienauswahl anhand einer Vielzahl gleichgewichteter Bewertungskennzahlen.

Hinsichtlich der Branchenverteilung dominierten Industriewerte, Finanztitel sowie Aktien aus den Bereichen Konsum und Personal Care. Banken wurden von uns dagegen gegenüber der Benchmark stets untergewichtet. Zukäufe in den Sektoren Personal Care und Technologie führten im Jahresverlauf zu einer deutlichen Übergewichtung dieser Branchen. Dagegen verringerten wir die Gewichtung von Versorger- und Ölservice-Aktien.

In der Länderallokation repräsentierten Aktien aus Großbritannien und Deutschland die höchsten Anteile des Fondsvolumens. Dies entspricht einer deutlichen Aufstockung gegenüber dem Vorjahr. Diese Anteilsverschiebung erfolgte vor dem Hintergrund der Schuldenkrise hauptsächlich zu Lasten von Aktien aus südeuropäischen Ländern. Aktien aus Spanien und Portugal befanden sich nicht mehr im Portfolio. Darüber hinaus bestehen nennenswerte Aktienbestände von Frankreich, Schweiz, Norwegen und Holland. Aus der osteuropäischen Region sind keine Aktien im Fonds vertreten.

Die Titelselektion und die vorgenannten Allokationsentscheidungen trugen dazu

bei, dass der HANSAeuropa im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von +11,2% erzielte. Demgegenüber wies der Vergleichsindex (Stoxx600) im entsprechenden Zeitraum eine Performance von +19,6% auf. Die Differenz beruht hauptsächlich auf signifikanten Wertsteigerungen der Fremdwährungen Brit. Pfund und Schweizer Franken, von denen der Fonds leider nur unterproportional profitiert hat.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAeuropa betrug im Berichtszeitraum EUR -3.005.920,28. Der negative Saldo des Veräußerungsergebnisses resultiert nahezu vollständig aus Aktiengeschäften.

Risikoanalyse

Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens beträgt zum 31.12.2012: 17,0% (31.12.2011: 25,0%).

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen Dividendenpapiere.

Währungsrisiken:

Für den Anleger besteht grundsätzlich das Währungsrisiko aller im europäischen Raum befindlichen Fremdwährungen gegenüber dem Euro, jeweils über die im Fonds befindlichen Aktien sowie über gehaltene Währungsterminkontrakte. Letztere wurden im späten Jahresver-

lauf zur Vermeidung von Abweichungsrisiken zur Benchmark in den Währungen Brit. Pfund und Schweizer Franken eingegangen. Im Berichtszeitraum erfolgte keine Währungssicherung.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAeuropa ist weiterhin an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Seit Beginn des Jahres 2013 wurde sowohl das Titelselektionsverfahren leicht modifiziert und die strategische innereuropäische Regionenaufteilung neu bestimmt, da sich das Portfoliomanagement einerseits dadurch einen höheren Performancebeitrag aus der Titelselektion verspricht und andererseits die Abweichungsrisiken gegenüber dem Vergleichsindex vermindert.

Tätigkeitsbericht **HANSA D&P** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des HANSA D&P ist darauf ausgerichtet, unter Beachtung der Risikostreuung eine Wertentwicklung zu erreichen, die zu einem Vermögenszuwachs führt und Ausschüttungen ermöglicht. Zur Verwirklichung dieses Ziels wird das Fondsmanagement für das Sondervermögen nur solche in- und ausländischen Wertpapiere erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen.

Der Wert der Aktien und Aktien gleichwertigen Papiere für das Sondervermögen HANSA D&P muss mindestens 25% und darf höchstens 75% des Wertes des Sondervermögens betragen. Das Sondervermögen muss überwiegend aus voll eingezahlten Aktien oder verzinslichen Wertpapieren bestehen.

Bis zu 49% des Wertes des Sondervermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten oder in Bankguthaben angelegt werden.

In Aktien-, Renten- oder in Geldmarktfonds dürfen jeweils maximal bis zu 10 % des Wertes des Sondervermögens angelegt werden. Insgesamt darf jedoch maximal bis zu 10 % des Wertes des Sondervermögens in Anteilen an anderen in- oder ausländischen Investmentvermögen anlegen.

Die Titelselektion erfolgt fundamental mittels eines Screeningprozesses sowohl im Bottom-up-, als auch im Top-down-Ansatz. In einem weiteren Schritt werden charttechnische Gesichtspunkte in die Anlageentscheidungen mit einbezogen.

Währungen werden je nach Marktsituation abgesichert.

Portfoliostruktur

Der Investitionsgrad in Aktien, strukturierten Produkten (Zertifikaten) und anderen Investmentfonds schwankte im Berichtszeitraum zwischen ca. 50% und ca. 75%.

Derivative Instrumente wurden zusätzlich zur taktischen Steuerung des Aktieninvestitionsgrades über den Kauf und Verkauf von DAX-Future-Kontrakten eingesetzt. Darüber hinaus wurden strukturierte Produkte in Form von Zertifikaten auf Aktien und Indizes eingesetzt, um mit entsprechenden Sicherheitspuffern attraktive Seitwärtsrenditen zu erzielen. Der Investitionsgrad auf der Rentenseite wurde entsprechend über den Verkauf von Bund-Future-Kontrakten gesteuert bzw. abgesichert.

Durch den Einsatz von Aktienoptionen auf deutsche, europäische und nordamerikanische Aktien wurden zum einen Zusatzerträge generiert, sowie durch den Verkauf von Puts Erwerbsvorbereitungen getroffen.

Bei der Titelauswahl lag der Fokus weiterhin auf sogenannten Large-Caps, wobei das Hauptaugenmerk dabei den Global Playern mit aussichtsreichen langfristigen Entwicklungschancen galt. Daneben wurden auch Mid-Caps, die in ihren jeweiligen Branchen eine herausragende Stellung einnehmen sowie situativ unter kurzfristigen Aspekten auch attraktive Small-Caps beigemischt.

Bezüglich der Branchenselektion lag der Schwerpunkt auf zyklischen Aktien. Die Branchen Technologie, Grundstoffe und Industrie machen über 20% des Fondsvolumens und somit einen Großteil der Aktieninvestitionen aus.

Finanztitel waren aufgrund der Unsicherheiten bezüglich der Auswirkungen der EU-Schuldenkrise auf die Banken und die damit verbundene schlechte Wertentwicklung weiter untergewichtet und wurden zum Stichtag durch die Aktien der Dt. Bank sowie der Hannover Rückversicherung repräsentiert.

Im Bereich der strukturierten Produkte (Zertifikate) wurden ausschließlich Emittenten mit einem niedrigen CDS eingesetzt. Der Fokus lag darüber hinaus auf sog. COSI-besicherten Strukturen.

In der Ländergewichtung nahmen Europa und USA mit jeweils ca. 24,75% des Fondsvolumens die größte Stellung ein. Der Schwerpunkt in Europa lag dabei ausschließlich auf Deutschland.

Auf der Rentenseite lag der Investitionsgrad zwischen ca. 28% zu Beginn des Geschäftsjahres und ca. 22% kurz vor Jahresende. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Papiere lag zum Berichtsstichtag bei 4 Jahren und 9 Monaten. Die Ratings der Emittenten lagen dabei zu ca. 90% im Investmentgrade-Bereich. Der Rentenanteil war zum Berichtsstichtag ausschließlich in EUR investiert.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des HANSA D&P für den Berichtszeitraum betrug: -2.348.341,40 Euro.

Das Veräußerungsergebnis resultiert überwiegend aus der Veräußerung von Aktien und festverzinslichen Wertpapieren sowie aus Derivate-, Devisenkassaund Devisentermingeschäften.

Risikoanalyse

Die Wertentwicklung des HANSA D&P betrug für den Berichtszeitraum -1,08%. Die Volatilität des Sondervermögens beträgt zum 31.12.2012: 9,12%. (31.12.2011: 7.18%).

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Sondervermögens resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Aktien und dadurch, dass das Sondervermögen in festverzinsliche Anleihen investiert, deren Kursentwicklung abhängig von Zinsänderungen ist.

Adressausfallrisiken:

Adressausfallrisiken bestanden durch das Engagement in Wertpapieren nicht staatlich garantierter Emittenten. Dies galt insbesondere für die gehaltenen festverzinslichen Wertpapiere mit Emittenten aus dem Unternehmensbereich.

Daneben bestanden Adressausfallrisiken für die getätigten Devisensicherungsgeschäfte.

Derivative Geschäfte erfolgten ausschließlich über den Erwerb und die Veräußerung von Aktienoptionen und Index Futures an der EUREX und in New York.

Währungsrisiken:

Währungsrisiken ergaben sich indirekt durch den Erwerb von Aktien außerhalb des Euro-Währungsraumes sowie durch Investments in Fremdwährungsanleihen. Daneben wurden entsprechend Guthaben in Fremdwährungen aus Zins- und Dividendenzahlungen vorgenannter Anlagen, sowie aus Verkaufserlösen bereits veräußerter Aktienpositionen in Fremdwährungen gehalten.

Temporär wurden Teilabsicherungen des Fremdwährungsanteils vorgenommen.

Die Fremdwährungsquote lag zum 31.12.2012 bei 45,38% des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Mit Ausnahme der Escada Abwicklungsanleihe (ca. 0,28% des Fondsvermögens) sowie der nicht mehr börsennotierten Aktienpositionen Intelis (ca. 0,0007% des Fondsvermögens) und Bonifaz Gold (ca. 0,0167% des Fondsvermögens) sind alle Titel zeitnah veräußerbar.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement ist weiterhin an die Dahl & Partner Vermögensverwaltung AG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Tätigkeitsbericht **HANSAsmart Select E** für das Geschäftsjahr 2012

Anlageziel und Anlagepolitik

Der HANSAsmart Select E verfolgt das Anlageziel, für den Anleger langfristig unter Berücksichtigung von Ausschüttungen einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Dabei wird eine möglichst hohe Partizipation am Aktienmarkt, unter Minimierung des Verlustrisikos (Value at Risk), angestrebt.

Das Sondervermögen investiert überwiegend in börsennotierten europäischen Aktien, die im DJ EuroSTOXX enthalten sind. Maximal 10 % des Fondsvermögens darf in Titeln investiert werden, die nicht im DJ Euro STOXX Index enthalten sind.

Der Investitionsgrad in Aktien und derivativen Instrumenten auf Aktien kann zwischen 85% und 100% schwanken.

Die Titelselektion erfolgt anhand eines quantitativen Algorithmus unter Berücksichtigung von Volatilitäten und Korrelationen. Dabei wird das Portfolio mit dem minimalen Value at Risk gebildet.

Portfoliostruktur und Wertentwicklung

Der Investitionsgrad in Aktien schwankte im Berichtszeitraum zwischen 97,08% und 99,12%.

Bei der Titelauswahl lag unser Fokus auf dem Portfoliorisiko. Ziel war es, durch die Zusammensetzung, welche aus der quantitativen Adjustierung entsteht, für den Anleger ein Portfolio mit minimalem Verlustrisiko darzustellen.

Hinsichtlich der Branchengewichtung dominierten das ganze Jahr über Werte aus dem Nahrungssektor, der Gesundheitsfürsorge, des privaten Konsums und Haushalts und der Technologie. Diese Sektoren umfassten zusammen mehr als 50% des Fondsvolumens.

Basierend auf der erfolgreichen Titelselektion konnte HANSAsmart Select E im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von 19,55% erzielen. Demgegenüber wies der Vergleichsindex (DJ EuroSTOXX) eine Performance von 19,34% aus.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAmart Select E – A Class betrug im Berichtszeitraum 6.418.349,50 EUR. Der positive Saldo des Veräußerungsergebnisses resultiert überwiegend aus Aktiengeschäften.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den HANSAsmart Select E – I Class betrug im Berichtszeitraum 42.540,56 EUR. Der positive Saldo des Veräußerungsergebnisses resultiert überwiegend aus Aktiengeschäften.

Risikoanalyse

HANSAsmart Select E – A Class: Die Volatilität (250 Tage) des Sondervermögens betrug zum 28.12.2012: 12,69% HANSAsmart Select E – I Class: Aufgrund der unterjährigen Auflegung der Tranche zum 1. Oktober 2012 liegen keine Volatilitätsdaten für den Berichtszeitraum vor.

Marktpreisrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Sondervermögens resultiert aus der Kursbewegung der gehaltenen Dividendenpapiere.

Operationale Risiken:

Besondere operationale Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Währungsrisiken:

Im Berichtszeitraum bestanden keine Währungsrisiken, alle gehaltenen Positionen waren in Euro.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den HANSAsmart Select E ist an die SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um eine Schwestergesellschaft der HANSAINVEST GmbH.

Die Auflegung der institutionellen Tranche erfolgte unterjährig zum 1. Oktober 2012.

HANSAgeldmarkt

Fondsvermögen: EUR 121.558.144,28 (87.860.028,15)

Umlaufende Anteile: Stück 2.405.124 (1.743.011)

Vermögensaufteilung in TEUR/%						
Variabel verzinsliche Schuldverschreibungen						
inländischer Emittenten	110.550	90,94	(83,04)			
ausländischer Emittenten	0	0,00	(5,07)			
Festverzinsliche mit Restlaufzeit unter 1 Jahr						
inländischer Emittenten	6.499	5,35	(9,11)			
ausländischer Emittenten	0	0,00	(0,00)			
Bankguthaben	4.454	3,67	(2,50)			
sonstige Vermögensgegenstände	102	0,08	(0,33)			
sonstige Verbindlichkeiten	-47	-0,04	(-0,05)			
	121.558	100,00				

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung:	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Ante des Fonds- vermö- gens
Börsengehandelte Wertpapiere										900
Verzinsliche Wertpapiere										
1,989000000	XS0751524694		EUR	3.000	3.000	0	%	100,784000	3.023.520,00	2,49
1,714000000 % ABN AMRO Bank EO-FLR MTN 12/14	XS0729216662		EUR	1.000	1.000	0	%	101,360000	1.013.600,00	0,83
0,333000000 % Bank of America EO-FLR MTN 06/13	XS0267299633		EUR	3.000	3.000	0	%	99,760000	2.992.800,00	2,46
1,759000000 % Barclays Bank EO-FLR MTN 12/14	XS0731708268		EUR	2.000	2.000	0	%	101,430000	2.028.600,00	1,67
1,001000000 % Barclays Bank EO-FLR-MTN 09/13	XS0459903620		EUR	2.000	0	0	%	100,060000	2.001.200,00	1,6
0,319000000 % Bayerische Landesbank FLR-Ö.Pf. 11/13	DE000BLB8DB6		EUR	4.000	0	0	%	99,967000	3.998.680,00	3,29
0,322000000% Bayerische Landesbodenkreditan. FLR-IHS. 11/13	DE000A0Z1TT3		EUR	2.000	0	0	%	100,069000	2.001.380,00	1,6
0,625000000 % BBVA Senior Fin. MTN 10/13	XS0479528753		EUR	2.000	0	0	%	99,926000	1.998.520,00	1,64
0,461000000 % BNP Paribas EO-FLR-MTN 10/13	XS0501070782		EUR	3.000	3.000	0	%	100,030000	3.000.900,00	2,47
0,790000000 % BPCE EO-FLR MTN 11/13	FR0011052703		EUR	2.000	0	0	%	100,204000	2.004.080,00	1,6
0,510000000	XS0577548695		EUR	1.000	0	0	%	99,950000	999.500,00	0,82
0,618000000 % Daimler Intl Finance FLR MTN 11/13	DE000A1GPJZ9		EUR	1.000	0	0	%	99,979000	999.790,00	0,82
0,733000000 % Danske Bank EO-FLR MTN 10/13	XS0541896485		EUR	2.000	2.000	0	%	99,900000	1.998.000,00	1,64
0,509000000 M Deutsche Bank FLR-MTN v.12/14	DE000DB5DDC6		EUR	3.500	3.500	0	%	100,141000	3.504.935,00	2,88
0,398000000 % DZ BANK FLR-MTN-IHS C13 DZ Br. 12/14	DE000DZ9VAF1		EUR	2.000	2.000	0	%	100,030000	2.000.600,00	1,6
0,363000000% GE Capital European Funding FLR MTN 07/14	XS0294490312		EUR	6.000	6.000	0	%	99,900000	5.994.000,00	4,9
0,497000000	XS0242988177		EUR	5.000	6.000	1.000	%	99,700000	4.985.000,00	4,10
0,359000000 % ING Groep EO-FLR MTN 12/13	XS0770193919		EUR	5.000	5.000	0	%	99,834000	4.991.700,00	4,1
0,352000000 % Jyske Bank E0-FLR-MTN 07/14	XS0294089551		EUR	3.000	3.000	0	%	99,100000	2.973.000,00	2,4
0,141000000 % KFW FLR-MTN 10/13	DE000A1DAMD9		EUR	5.000	5.000	0	%	99,980000	4.999.000,00	4,1
0,188000000	XS0671359031		EUR	3.000	0	0	%	100,067000	3.002.010,00	2,4
0,000000000	DE000SLB3107		EUR	4.500	4.500	0	%	99,956000	4.498.020,00	3,7
0,372000000 % LB.HESSTHR. GZ FLR-MTN 0PF H235 11/13	XS0683287642		EUR	2.000	0	0	%	100,054000	2.001.080,00	1,6
0,190000000	DE000A1C9ZK8		EUR	4.000	4.000	0	%	100,065000	4.002.600,00	3,2
2,593000000	XS0745161900		EUR	3.000	3.000	0	%	101,220000	3.036.600,00	2,5
1,708000000 % Lloyds TSB Bank E0-FLR MTN 11/13	XS0579627984		EUR	1.000	0	0	%	99,980000	999.800,00	0,8
0,405000000 % MAN FLR-MTN 12/14	XS0804468295		EUR	5.000	5.000	0	%	99,467000	4.973.350,00	4,0
0,531000000 % Nordea Bank EO-FLR-MTN 11/13	XS0616484290		EUR	3.000	0	0	%	100,097000	3.002.910,00	2,4
2,099000000 % Nykredit Bank E0 FLR MTN 12/14	XS0737858042		EUR	2.000	2.000	0	%	101,006000	2.020.120,00	1,6
0,910000000 % Rabobank EO-FLR MTN 12/14	XS0729869460		EUR	2.000	2.000	0	%	100,440000	2.008.800,00	1,6
1,091000000 % Raiffeisen Bank Int. EO-FLR MTN 11/13	XS0597215937		EUR	2.000	0	0	%	99,899570	1.997.991,40	1,6
0,748000000 % SBAB Bank EO-FLR MTN 11/13	XS0586693003		EUR	2.000	0	0	%	99,980000	1.999.600,00	1,6
1,040000000 % Société Générale EO-FLR-MTN 12/13	XS0751533414		EUR	3.000	3.000	0	%	100,460000	3.013.800,00	2,4
0,633000000 % UBS AG EO-FLR MTN 11/13	XS0637843979		EUR	3.000	0	0	%	100,092000	3.002.760,00	2,4
0,593000000 % VOLKSWAGEN BK. FLR MTN 11/13	XS0625301543		EUR	2.000	0	0	%	99,979000	1.999.580,00	1,64
0,592000000 % Deutsche Bank EO-FLR-MTN 11/13	DE000DB5DDL7		EUR	2.000	0	0	%	100,053000	2.001.060,00	1,65
0,336000000 % Rabobank EO-FLR MTN 12/13	XS0840207889		EUR	5.000	5.000	0	%	100,030000	5.001.500,00	4,12
0,640000000 % BPCE FLR MTN 12/14	FR0011365196		EUR	3.000	3.000	0	%	100,028000	3.000.840,00	2,47

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö- gens
0,000000000 % HeLaBa Multi-Curr.CP/CD P.09 12/13	XS0820551850		EUR	5.000	5.000	0	%	99,655893	4.982.794,65	4,10
0,594000000 % Münchener Hyp.FLR MTN S.1527 12/13	DE000MHB8413		EUR	3.000	3.000	0	%	99,830000	2.994.900,00	2,46
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		117.048.921,05	96,29
Summe Wertpapiervermögen							EUR		117.048.921,05	96,29
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei:										
Depotbank: National-Bank AG			EUR 4	4.454.047,58					4.454.047,58	3,67
Summe der Bankguthaben							EUR		4.454.047,58	3,67
Sonstige Vermögensgegenstände										
Zinsansprüche			EUR	102.175,04					102.175,04	0,08
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR		102.175,04	0,08
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR	-46.999,39			EUR		-46.999,39	-0,04
Fondsvermögen							EUR		121.558.144,28	100*)
Anteilwert							EUR		50,54	
Umlaufende Anteile							STK		2.405.124	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										96,29
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 62,87 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 88.445.040,00 EUR Transaktionen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisiert Markteinbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein

¹⁾ noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
1,802000000 % Abbey Natl Treasury Serv. E0-FLR MTN 11/12	XS0612402767	EUR	-	1.000	
0,893000000 % BMW Finance EO FLR MTN 11/12	XS0587524959	EUR	-	3.000	
1,399000000 % BPCE EO-FLR MTN 11/12	FR0011041151	EUR	-	2.000	
3,096000000 % Caisse Cent Credit Immobilia FLR MTN 12/13	XS0743577768	EUR	2.000	2.000	
1,703000000 % Commerzbank FLR-MTN Serie 790 11/13	DE000CZ40HS1	EUR	-	2.000	
1,570000000 % Commerzbank FLR MTN S.576 07/12	DE000CB4GRK6	EUR	-	3.000	
0,640000000 % Daimler Int. Fin. EO-FLR MTN 11/12	DE000A1GQ5M2	EUR	-	3.000	
1,622000000 % Deutsche Bank AG FLR-MTN 07/12	XS0282423283	EUR	-	3.000	
1,466000000 % Deutsche Telekom Intl. Fin. FLR MTN 06/12	XS0276898417	EUR	-	2.000	
0,533000000 % HSBC France EO FLR MTN 11/12	FR0011057256	EUR	-	500	
0,772000000 % HSH Nordbank FLR IS S.306 07/12	XS0305150137	EUR	-	1.000	
0,627000000 % Intesa Sanpaolo FLR MTN 09/12	XS0473891512	EUR	-	2.000	
2,329000000 % KBC Ifima EO-FLR-MTN 10/12	XS0479870916	EUR	-	3.000	
2,125000000 % Merck Fin. Services MTN 10/12	XS0497185271	EUR	-	1.000	
1,639000000 % Merrill Lynch FLR MTN 07/12	XS0287008220	EUR	-	2.000	
2,112000000 % RBS E0-FLR-MTN 10/12	XS0541883400	EUR	-	3.000	
1,709000000 % Repsol Int. Fin. E0-FLR MTN 07/12	XS0287416423	EUR	-	2.000	
1,278000000 % Santander Intl Debt FLR MTN 07/12	XS0296702268	EUR	-	2.000	
1,750000000 % SAP MTN 10/12	XS0530321255	EUR	-	3.000	
1,568000000 % Sparebanken Vest FLR MTN 07/12	XS0292432399	EUR	-	3.000	
1,457000000 % SocGén EO-FLR 11/12	XS0616448733	EUR	-	2.000	
2,730000000 % Telecom Italia Fin. E0-FLR 10/12	XS0495699554	EUR	-	500	
0,803000000 % Telecom ItaliaFLR MTN 05/12	XS0237303598	EUR	-	2.000	
2,00000000 % UniCredit EO-FLR-MTN 11/12	XS0579221507	EUR	-	1.000	
1,125000000 % KfW 10/12	DE000A1DAMF4	EUR	-	4.000	
1,014000000 % BNP Paribas MTN 12/13Tr.5	XS0759744005	EUR	3.000	3.000	
1,616000000 % Danske Bank MTN 07/12	XS0281739895	EUR	-	1.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	281.477,68
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.079.245,28
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	3.547,57
Summe der Erträge	1.364.270,53
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-308.357,39
2. Depotbankvergütung	-61.193,17
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-13.831,22
4. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-22.976,24
Summe der Aufwendungen	-406.358,02
III. Ordentlicher Nettoertrag	957.912,51
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	219.201,22
2. Realisierte Verluste	-95.890,64
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	123.310,58
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.081.223,09
Gesamtkostenquote ⁻⁾	0,39 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt**)	9.062,97

⁹ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

¹⁾ Depotgebühren, Gebühren für die BaFin, Kosten für Ratings.

Entwicklung des Sondervermögens

		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		87.860.028,15
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.234.207,48
2. Mittelzufluss /-abfluss (netto)		33.400.123,73
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	55.939.473,73	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-22.539.350,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-241.849,13
4. Ordentlicher Nettoertrag		957.912,51
5. Realisierte Gewinne		219.201,22
6. Realisierte Verluste		-95.890,64
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		692.825,92
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		121.558.144,28

Ausschüttung

I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.730.060,02	0,72
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.081.223,09	0,45
3. Zuführung aus dem Sondervermögen****)	95.890,64	0,04
II. Zur Ausschüttung verfügbar	2.907.173,75	1,21
1. Der Wiederanlage zugeführt ^{···})	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.945.124,15	-0,81
III. Gesamtausschüttung	962.049,60	0,40
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	962.049,60	0,40

insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 93.409.180,18	EUR 50,06
2010	EUR 74.498.218,74	EUR 50,28
2011	EUR 87.860.028,15	EUR 50,41
2012	EUR 121.558.144,28	EUR 50,54

Ertragsteile

Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

HANSAzins

Fondsvermögen: EUR 113.615.587,88 (102.954.587,62)

Umlaufende Anteile: Stück 4.514.641 (4.109.606)

Vermögensaufteilung in TEUR / %							
Öffentliche Anleihen							
inländischer Emittenten	22.534	19,83	(27,88)				
ausländischer Emittenten	7.496	6,60	(26,17)				
Pfandbriefe und Kommunalobligationen	14.078	12,39	(9,83)				
Sonstige Anleihen							
inländischer Emittenten	30.097	26,49	(8,80)				
ausländischer Emittenten	36.691	32,30	(18,55)				
Barvermögen	1.273	1,12	(7,01)				
sonstige Vermögensgegenstände	1.518	1,34	(1,83)				
sonstige Verbindlichkeiten	-71	-0,07	(-0,07)				
	113.616	100,00					

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Andes
.			in 1.000		im Bericht	tszeitraum				gen
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere	DE00044D0100		FUD	4.000	4.000	0	0/	10.4.410000	4 170 500 00	0.4
3,250000000 % Aareal Bank MTN-IHS Ser. 148 12/15	DE000AAR0132		EUR	4.000	4.000	0	%	104,413000	4.176.520,00	3,0
3,500000000 % Bay. LB Anleihe 09/13	XS0456612885		EUR	3.000	0	0		102,200000	3.066.000,00	2,
3,125000000 % Bayern Schatzanw. S.102 06/14	DE0001053213		EUR	5.000	0	0	%	103,085000	5.154.250,00	4,
4,125000000 % BBVA E0-Cédulas Hip. 11/14	ES0413211410		EUR	4.000	4.000	0	%	101,250000	4.050.000,00	3,
3,125000000 % Bk of Irel.Mortgage Bk PLC EMT 12/15	XS0856562524		EUR	4.000	4.000	0	%	101,350000	4.054.000,00	3
2,125000000 % BMW Finance E0 MTN 12/15	XS0729046051		EUR	1.500	1.500	0	%	102,750000	1.541.250,00	1
2,177000000 % BP Capital Markets EO-MTN 12/16	XS0747743937		EUR	2.000	2.000	0	%	103,700000	2.074.000,00	1
2,750000000 % BRE Finance France E0-MTN 12/15	XS0841882128		EUR	2.000	2.000	0	%	100,300000	2.006.000,00	1
0,500000000 % Bundesobl.Ser.164 12/17	DE0001141646		EUR	5.000	5.000	0	%	100,705000	5.035.250,00	4
2,250000000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl. Ser.154 09/14	DE0001141547		EUR	12.000	0	3.000	%	102,875000	12.345.000,00	10
3,096000000 % Caisse Cent Credit Immobilia FLR MTN 12/13	XS0743577768		EUR	2.000	3.000	1.000	%	100,660000	2.013.200,00	1
3,000000000 % Daimler MTN 10/13	DE000A1C9VP6		EUR	3.500	2.000	0	%	101,311000	3.545.885,00	;
2,500000000 % DVB Bank MTN 12/15	XS0782580392		EUR	3.000	5.000	2.000	%	103,200000	3.096.000,00	2
0,600000000 % DZ BANK FLR-IHSV Em.8149 12/15	DE000DZ1JJQ1		EUR	5.000	5.000	0	%	100,174000	5.008.700,00	4
2,000000000 % Eurohypo MTN-OPF.Em.2409 10/13	DE000EH1AAD8		EUR	5.000	0	0	%	100,190000	5.009.500,00	4
2,000000000 % GE Capital European Fund. EO-MTN 12/15	XS0750684929		EUR	3.500	3.500	0	%	102,435000	3.585.225,00	;
3,875000000 % Iberdrola Finanzas E0-MTN 11/14	XS0586466798		EUR	1.000	1.000	0	%	102,738000	1.027.380,00	(
4,000000000 % Intesa Sanpaolo Bk Ireland EO-MTN 12/13	XS0742590739		EUR	1.400	2.000	600	%	101,470000	1.420.580,00	
0,000000000 % Italien 28.3.2013	IT0004850597		EUR	3.000	3.000	0	%	99,873000	2.996.190,00	2
2,875000000 % Lanschot Bankiers E0-MTN 12/16	XS0842560640		EUR	2.500	2.500	0	%	101,764000	2.544.100,00	:
3,250000000 % LB Baden-Württemberg ö.Pf.S.1084 06/13	DE000LBW6P00		EUR	5.000	0	0	%	100,361000	5.018.050,00	
2,593000000 % LeasePlan Corporation EO-FLR MTN 12/13	XS0745161900		EUR	3.000	3.000	0	%	101,220000	3.036.600,00	
2,625000000 % Linde Fin. EO-MTN 09/13	XS0459285515		EUR	3.000	0	0	%	100,096000	3.002.880,00	:
1,000000000 % MAN SE MTN 12/15	XS0831383194		EUR	2.000	2.000	0	%	100,747000	2.014.940,00	
1,000000000 % NRW.BANK MTN-IHS Ausg. 29Z 12/15	DE000NWB29Z6		EUR	2.000	2.000	0	%	101,095000	2.021.900,00	
4,250000000 % Repsol Intl Fin. EO-MTN 11/16	XS0718395089		EUR	2.000	2.000	0	%	106,400000	2.128.000,00	
1,000000000 % SAP EO-MTN 12/15	DE000A1R0U31		EUR	2.000	2.000	0	%	99,940000	1.998.800,00	
2,000000000 % Snam MTN 12/15	XS0853679867		EUR	1.000	1.000	0	%	100,756000	1.007.560,00	(
0,000000000 % Spanien 17.5.2013	ES0L01305173		EUR	3.000	3.000	0	%	99,363000	2.980.890,00	:
3,250000000% UniCredit MTN-IHS S.1624 11/14	DE000HV2ADW9		EUR	5.000	0	0	%	103,359000	5.167.950,00	4
2,125000000 % Volkswagen Int. Fin. MTN 12/15	XS0731679907		EUR	1.500	1.500	0	%	102,560000	1.538.400,00	
1,500000000 % Xstrata Fin. Dubai MTN 12/16	XS0857214968		EUR	1.500	1.500	0	%	99,686000	1.495.290,00	
4,375000000 % Santander Intl Debt MTN 12/14	XS0821078861		EUR	1.000	1.000	0	%	102,349000	1.023.490,00	(
4,625000000 % Telecom Italia MTN 12/15	XS0794393040		EUR	3.000	3.000	0	%	106,443000	3.193.290,00	:
1,000000000 % International Bank Rec.Dev. EO-MTN 02/14	XS0156528530		EUR	1.500	1.500	0	%	101,280000	1.519.200,00	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		110.896.270,00	97
Summe Wertpapiervermögen							EUR		110.896.270,00	97

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012 Bestand 31.12.2012 Kurswert in Euro Markt Gattungsbezeichnung ISIN Kurs Bankguthaben EUR-Guthaben bei: Depotbank: National-Bank AG EUR 1.272.665,86 1.272.665,86 1,12 Summe der Bankguthaben EUR 1.272.665,86 1,12 Sonstige Vermögensgegenstände EUR 1.517.647,88 1.517.647,88 Zinsansprüche 1,34 **EUR** Summe sonstige Vermögensgegenstände 1.517.647,88 1,34 Sonstige Verbindlichkeiten1) EUR -70.995,86 EUR -70.995,86 -0,07 Fondsvermögen EUR 113.615.587.88 100*) Anteilwert FUR 25 17 STK 4 514 641 Umlaufende Anteile 97.61 Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.
 noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 48,54 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 78.511.115,00 EUR Transaktionen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
2,000000000 % Italien 10/13	IT0004612179	EUR	-	7.000	
6,00000000 % Banque PSA Finance MTN 12/14	XS0730061396	EUR	2.500	2.500	
3,750000000 % BASF MTN 09/12	DE000A0XFK16	EUR	-	1.000	
3,375000000 % BASF 05/12	DE000A0EUB86	EUR	-	2.000	
3,000000000 % BBVA Senior Fin. E0-MTN 12/13	XS0746025336	EUR	2.500	2.500	
4,500000000 % BP Capital Markets MTN 07/12	XS0329663065	EUR	-	3.000	
3,750000000 % CCCI EO-MTN 10/15	XS0480393676	EUR	-	1.000	
1,750000000 Daimler MTN 12/15	DE000A1MLSR4	EUR	1.000	1.000	
9,00000000 % Daimler Intl Fin. E0-MTN 08/12	XS0403611204	EUR	-	1.000	
1,000000000 % EFSF EO-MTN 12/14	EU000A1G0AG3	EUR	3.000	3.000	
4,375000000 % Gas Natural EO-MTN 09/16	XS0458748851	EUR	1.000	1.000	
5,250000000 % Griechenland 02/12	GR0124018525	EUR	-	3.000	
4,250000000% Hessen S.0704 07/12	DE000A0EY6U6	EUR	-	2.000	
2,125000000% IKB Dt.Ind.Bk.IS. 09/12	DE000A0SMN60	EUR	-	2.500	
3,90000000% Irland EO-Anl. 09/12	IE00B5S94L21	EUR	-	8.000	
0,170000000% Nordrhein-Westfalen FLR R.836 08/13	DE000NRW11Z0	EUR	-	2.000	
3,625000000 % Nordrhein-Westfalen, Land Landessch.04/12	DE000NRW1U83	EUR	-	2.000	
0,241000000 % Landesbank Berlin FLR IHS S. 333 05/15	DE000LBB0YR5	EUR	-	3.000	
2,125000000 % Merck Fin. Services MTN 10/12	XS0497185271	EUR	-	1.000	
5,000000000 % Portugal E0-0bl. 02/12	PTOTEKOE0003	EUR	-	8.000	
2,875000000 % Santander Intl Debt E0-MTN 10/13	XS0541340021	EUR	2.000	2.000	
2,750000000% Spanien 09/12	ES00000121I8	EUR	-	5.000	
5,125000000 % Telecom Italia EO-MTN 11/16	XS0583059448	EUR	1.000	1.000	
5,431000000 % Telefonica Emisiones MTN 09/14	XS0410258833	EUR	1.000	1.000	
5,250000000 % Toyota Motor Credit EO-MTN 09/12	XS0411606246	EUR	-	1.000	
1,500000000% Volkswagen Leasing MTN 12/15	XS0794238583	EUR	2.000	2.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.568.222,61
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.266.887,03
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	10.030,90
Summe der Erträge	2.845.140,54
II. Aufwendungen	
1. Verwaltungsvergütung	-606.232,66
2. Depotbankvergütung	-60.118,07
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.765,88
4. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-21.061,84
Summe der Aufwendungen	-703.178,45
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.141.962,09
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	458.082,63
2. Realisierte Verluste	-3.124.107,13
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.666.024,50
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-524.062,41
Gesamtkostenquote ⁻⁾	0,69%
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt**)	14.318,03

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.
Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

¹⁾ Depotgebühren, Gebühren für die BaFin, Kosten für Ratings

Entwicklung des Sondervermögens

		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		102.954.587,62
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-2.504.707,84
2. Mittelzufluss /-abfluss (netto)		10.091.010,20
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	26.239.340,20	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-16.148.330,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-264.327,98
4. Ordentlicher Nettoertrag		2.141.962,09
5. Realisierte Gewinne		458.082,63
6. Realisierte Verluste		-3.124.107,13
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		3.863.088,29
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		113.615.587,88

Ausschüttung

I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	7.893.192,82	1,75
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	-524.062,41	-0,12
3. Zuführung aus dem Sondervermögen****)	3.124.107,13	0,69
II. Zur Ausschüttung verfügbar	10.493.237,54	2,32
1. Der Wiederanlage zugeführt ^{***})	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-8.326.209,86	-1,84
III. Gesamtausschüttung	2.167.027,68	0,48
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	2.167.027,68	0,48

[&]quot;" insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Frtransteile

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 107.261.193,99	EUR 26,28
2010	EUR 118.970.299,08	EUR 25,67
2011	EUR 102.954.587,62	EUR 25,05
2012	EUR 113.615.587,88	EUR 25,17

[&]quot;") Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

HANSArenta

Fondsvermögen: EUR 189.865.009,18 (204.651.216,38)

Umlaufende Anteile: Stück 7.867.957 (8.887.765)

Vermögensaufteilung in TEUR/%								
Öffentliche Anleihen	104.931	55,27	(61,40)					
Pfandbriefe und Kommunalobligationen	13.374	7,04	(5,05)					
Unternehmensanleihen	41.445	21,83	(22,38)					
Schuldverschreibungen von Banken	25.004	13,17	(8,46)					
Derivate	0	0,00	(-0,62)					
Barvermögen	1.037	0,55	(0,74)					
sonstige Vermögensgegenstände	4.202	2,21	(2,66)					
sonstige Verbindlichkeiten	-128	-0,07	(-0,07)					
	189.865	100,00						

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung:	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Antei des Fonds- vermö- gens
Börsengehandelte Wertpapiere			111 1.000							yells
Verzinsliche Wertpapiere										
4,375000000 A.P.Møller-Mærsk EO-MTN 10/17	XS0563106730		EUR	1.500	0	0	%	110,430000	1.656.450,00	0,87
3,250000000% Aareal Bank MTN-IHS Ser. 148 12/15	DE000AAR0132		EUR	2.000	2.000	0	%	104,413000	2.088.260,00	1,10
2,125000000% Amgen E0-Bonds 12/19	XS0829317832		EUR	1.000	1.000	0	%	102,150000	1.021.500,00	0,54
3,500000000 % Anglo American Capital 12/22	XS0764637194		EUR	1.000	1.000	0	%	105,340000	1.053.400,00	0,55
4,00000000% B.A.T. MTN 10/20	XS0522407351		EUR	1.000	0	0	%	113,882500	1.138.825,00	0,60
4,500000000 Banco Bilbao Vizcaya Argent. E0-Cédulas Territor. 07/14	ES0413211204		EUR	1.000	0	0	%	102,286000	1.022.860,00	0,54
4,250000000 BANKIA EO-Ced.Hip. 06/16	ES0414950669		EUR	1.000	0	0	%	95,285000	952.850,00	0,50
6,00000000% Banque PSA Finance MTN 12/14	XS0730061396		EUR	500	500	0	%	105,325000	526.625,00	0,28
5,125000000 BASF Fin. Europe EO-MTN 09/15	XS0412154378		EUR	1.000	0	0	%	110,895000	1.108.950,00	0,58
3,125000000 Bayern Schatzanw. S.102 06/14	DE0001053213		EUR	2.000	0	0	%	103,085000	2.061.700,00	1,09
4,00000000% Belgien 08/18	BE0000312216		EUR	1.000	0	0	%	115,870000	1.158.700,00	0,6
3.125000000% Berlin A.204 05/15	DE000A0EY7Z3		EUR	2.000	0	0	%	107,380000	2.147.600,00	1,13
3,125000000	XS0856562524		EUR	2.000	2.000	0	%	101,350000	2.027.000,00	1,07
4,00000000% Bund Anl. 05/37	DE0001135275		EUR	5.000	0	2.000	%	134,600000	6.730.000,00	3,54
3,250000000% Bund Anl. 09/20	DE0001135390		EUR	8.000	0	0	%	116,460000	9.316.800,00	4,9
2,375000000 Bundesländer-Schatz Nr. 38 Ländersch. Nr.38 11/18	DE000A1K01Z2		EUR	3.400	0	0	%	107,970000	3.670.980,00	1,93
4,00000000% Bundesrep.Deutschland 07/18	DE0001135341		EUR	8.000	0	0	%	117,870000	9.429.600,00	4,97
3,875000000 % Caixabank E0-Céd.Hip. 05/25	ES0414970204		EUR	3.000	0	0	%	85,933000	2.577.990,00	1,36
4,000000000 Caja de Ahor.Monte P. 05/25	ES0414950628		EUR	7.000	0	0	%	79,414000	5.558.980,00	2,93
6,000000000 Carlsberg Breweries EO-MTN 09/14	XS0430698455		EUR	1.000	0	0	%	107,211000	1.072.110,00	0,50
5,500000000 Casino EO-MTN 09/15	FR0010773697		EUR	1.000	0	0	%	108,755000	1.087.550,00	0,5
2,625000000 % Crédit Agricole CV MTN 11/14	FR0010998872		EUR	1.000	0	0	%	102,352000	1.023.520,00	0,5
4,625000000 Daimler MTN 09/14	DE000A1A55G9		EUR	500	0	0	%	106,360000	531.800,00	0,2
4,250000000 Deutsche Telekom EO-MTN 10/20	XS0494953820		EUR	1.000	0	0	%	115,700000	1.157.000,00	0,6
4.125000000 Electricité de France 12/27	FR0011225143		EUR	2.000	2.000	0	%	110,540000	2.210.800,00	1,1
5,000000000 Electricité de France MTN 08/18	XS0342783692		EUR	1.500	0	0	%	117,413000	1.761.195,00	0,93
4,625000000% ENEL Finance MTN 11/15	XS0695403765		EUR	1.000	0	0	%	106,049000	1.060.490,00	0,50
4,000000000 Europäische Investitionsbank MTN 05/37	XS0219724878		EUR	4.000	0	0	%	125,460000	5.018.400,00	2,64
4,00000000% Finnland E0-Nts. 09/25	FI4000006176		EUR	5.000	0	0	%	124,441000	6.222.050,00	3,28
3,750000000 Frankreich 05/21	FR0010192997		EUR	5.500	0	0	%	116,404000	6.402.220,00	3,3
4,250000000 Frankreich 07/23	FR0010466938		EUR	10.000	0	0	%	120,460000	12.046.000,00	6,34
4,375000000 Gas Natural EO-MTN 09/16	XS0458748851		EUR	1.000	500	0	%	106,880000	1.068.800,00	0,56
4,750000000% Groupe Auchan EO-MTN 09/15	FR0010746016		EUR	1.000	0	0	%	108,956000	1.089.560,00	0,57
3,500000000 Hessen S.0504 05/16	DE0001381911		EUR	5.000	0	0	%	109,370000	5.468.500,00	2,88
3,375000000% HSBC E0-MTB 10/17	FR0010849174		EUR	3.000	0	0	%	109,855000	3.295.650,00	1,74
4,625000000% Iberdrola Fin. EO-MTN 11/17	XS0614190477		EUR	500	500	0	%	108,610000	543.050,00	0,29
5,000000000 Imperial Tobacco Fin. E0-MTN 11/19	XS0715437140		EUR	1.000	0	0	%	118,537270	1.185.372,70	0,62
3,875000000 Instituto de Credito Oficial EO-MTN	XS0633097299		EUR	1.000	0	0	%	100,402000	1.004.020,00	0,53
4,000000000% Intesa Sanpaolo Bk Ireland EO-MTN 12/13	XS0742590739		EUR	700	1.000	300	%	101,470000	710.290,00	0,37
5,000000000% Irland 10/20	IE00B60Z6194		EUR	3.000	0	3.000	%	102,930000	3.087.900,00	1,63
5,00000000% Italien 03/34	IT0003535157		EUR	3.000	0	0	%	100,120000	3.003.600,00	1,58

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeic	hnung:	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö-
E 7500000000	Italian FO D T D 00/00	ITOOOQQECQQO		in 1.000	1.000	im Berichtszeitraum				1.007.200.00	gens
-,	Italien EO-B.T.P. 02/33	IT0003256820		EUR	1.000	1.000	0	%	108,730000	1.087.300,00	0,57
5,000000000%		DE000A1A6FV5		EUR	750	0	0	%	106,940000	802.050,00	0,42
	LANXESS Fin. EO-MTN 09/14	XS0423036663		EUR	1.000	0	0	%	108,717000	1.087.170,00	0,57
	LANXESS Fin. EO-MTN 12/22	XS0769023309		EUR	2.000	2.000	0	%	105,952000	2.119.040,00	1,12
	Lloyds TSB Bank E0 MTN 10/20	XS0542950810		EUR	2.000	0	0	%	116,852000	2.337.040,00	1,23
	Merck Fin. Serv. MTN 10/15	XS0497185511		EUR	1.000	0	0	%	105,679000	1.056.790,00	0,56
	METRO MTN 09/15	DE000A0XFCT5		EUR	1.000	0	0	%	112,940000	1.129.400,00	0,59
3,250000000%	Nederlandse Waterschapsbank EO-MTN 12/27	XS0755239471		EUR	1.000	1.000	0	%	110,130000	1.101.300,00	0,58
4,250000000%	Niedersachsen S.201 03/13	DE0001590610		EUR	5.000	0	0	%	103,002000	5.150.100,00	2,71
4,125000000%	Niedersachsen S.202 04/14	DE0001590628		EUR	5.000	0	0	%	104,441000	5.222.050,00	2,76
4,250000000%	Novartis Fin. EO-MTN 09/16	XS0432810116		EUR	500	0	500	%	112,182000	560.910,00	0,30
3,875000000%	NRW.Bank MTN IS. 05/20	DE000NWB0329		EUR	4.000	0	0	%	117,090000	4.683.600,00	2,47
4,750000000%	Pfizer 09/16	XS0432070752		EUR	500	0	0	%	113,201000	566.005,00	0,30
5,250000000%	Polen MTN 10/25	XS0479333311		EUR	2.000	0	0	%	121,450000	2.429.000,00	1,28
8,625000000%	PPR E0-MTN 09/14	FR0010744987		EUR	1.000	0	0	%	109,550000	1.095.500,00	0,58
6,500000000%	Repsol Intl Finance 09/14	XS0419352199		EUR	1.000	0	0	%	106,050000	1.060.500,00	0,56
4,000000000%	Rheinland-Pfalz 04/14	DE0001731495		EUR	10.000	0	0	%	104,930000	10.493.000,00	5,53
4,000000000%	Rheinmetall Anl. 10/17	XS0542369219		EUR	1.000	0	0	%	107,836000	1.078.360,00	0,57
2,125000000%	SAP EO-MTN 12/19	DE000A1R0U23		EUR	1.500	1.500	0	%	101,041000	1.515.615,00	0,80
4,125000000%	Smiths Group 10/17	XS0506435576		EUR	1.000	0	0	%	107,158000	1.071.580,00	0,56
4,650000000%	Spanien 10/25	ES00000122E5		EUR	2.000	0	0	%	91,312000	1.826.240,00	0,96
4,125000000%	Südzucker Intl Fin. EO-Nts 11/18	XS0606202454		EUR	1.000	0	0	%	113,550000	1.135.500,00	0,60
5,000000000%	Telefonaktiebol. L.M.E. EO-MTN 09/13	XS0435008726		EUR	2.000	0	0	%	102,000000	2.040.000,00	1,07
4,375000000%	THALES S.A. EO-MTN 09/13	XS0420972258		EUR	1.500	0	0	%	100,944000	1.514.160,00	0,80
4,000000000%	UBS LDN EO-MT.Hyp.Pf. 10/22	XS0500331557		EUR	1.500	0	0	%	119,560000	1.793.400,00	0,94
4,250000000%	UniCredit EO MTN 11/18	IT0004734429		EUR	2.000	0	0	%	109,103000	2.182.060,00	1,15
4,250000000%	UniCredit EO-Covered MTN 09/16	IT0004511959		EUR	1.000	0	0	%	107,940000	1.079.400,00	0,57
3,250000000%	UniCredit MTN-IHS S.1624 11/14	DE000HV2ADW9		EUR	2.000	0	0	%	103,359000	2.067.180,00	1,09
4,125000000%	Vattenfall MTN 09/13	XS0417208591		EUR	1.000	0	0	%	100,752000	1.007.520,00	0,53
5,250000000%	Veolia Environnement S.A. EO-Med Term Nts 09/14	FR0010750497		EUR	93	0	907	%	105,794000	98.388,42	0,05
4,875000000%	Vivendi MTN 11/18	FR0011157742		EUR	1.000	0	0	%	114,980000	1.149.800,00	0,61
2,375000000%	Xstrata Fin. Dubai MTN 12/18	XS0857215346		EUR	1.000	1.000	0	%	100,276000	1.002.760,00	0,53
3,375000000%	ÖBB-Infrastruktur EO-MTN 12/32	XS0782697071		EUR	1.000	1.000	0	%	115,340000	1.153.400,00	0,61
3,900000000%	Österreich MTN 05/20	AT0000386115		EUR	2.500	0	0	%	118,364000	2.959.100,00	1,56
	Caisse Refinancement l'Habitat EO-Bonds 12/22	FR0011178946		EUR	1.000	1.000	0	%	118,002000	1.180.020,00	0,62
2,750000000%	DNB Boligkreditt EO-MT Pfandbr. 12/22	XS0759310930		EUR	1.500	1.500	0	%	107,961570	1.619.423,55	0,85
	sengehandelten Wertpapiere							EUR		184.753.609,67	97,31
Summe Wertpap								EUR		184.753.609,67	97,31

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012 Bestand 31.12.2012 Kurswert in Euro Markt Gattungsbezeichnung: ISIN Bankguthaben EUR-Guthaben bei: EUR 1.037.379,98 1.037.379,98 Depotbank: National-Bank AG 0.55 Summe der Bankguthaben **EUR** 1.037.379,98 0,55 Sonstige Vermögensgegenstände EUR 4.202.238,65 4.202.238,65 Zinsansprüche 2,21 Summe sonstige Vermögensgegenstände **EUR** 4.202.238,65 2,21 Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾ EUR -128.219,12 EUR -128.219,12 **EUR** 189.865.009,18 Fondsvermögen 100*) Anteilwert 24,13 **Umlaufende Anteile** STK 7.867.957 Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 97,31 Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 10,83 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 37.463.949,43 EUR Transaktionen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

¹ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
8,250000000 % ArcelorMittal EO-Notes 09/13	XS0431928760	EUR	-	1.000	
3,500000000 % Baden-Württemberg R.64 05/15	DE0001040384	EUR	-	10.000	
4,750000000 % BHP Billiton Finance Ltd. E0-MTN 09/12	XS0421249078	EUR	-	1.000	
1,000000000 % EFSF EO-MTN 12/14	EU000A1G0AG3	EUR	2.000	2.000	
5,875000000 % EnBW Int. Fin. EO-MTN 02/12	XS0143722451	EUR	-	1.000	
4,375000000 % France Télécom MTN 07/12	XS0286704787	EUR	-	1.000	
2,000000000 % GE Capital European Fund. EO-MTN 12/15	XS0750684929	EUR	1.000	1.000	
5,250000000 % Griechenland 02/12	GR0124018525	EUR	-	1.000	
5,750000000 % Kraft Foods EO Notes 08/12	XS0353180465	EUR	-	1.000	
5,375000000 % Lafarge MTN 10/18	XS0562783034	EUR	-	1.000	
5,500000000% LANXESS Fin. EO-MTN 09/16	XS0452802175	EUR	-	1.500	
4,375000000 % Linde Finance MTN 07/12	XS0297698853	EUR	-	1.000	
6,00000000 % NordLB MTN 10/20	XS0520938647	EUR	-	1.000	
2,875000000 % Philip Morris MTN 12/24	XS0787527349	EUR	1.000	1.000	
4,750000000 % Portugal EO-Anl. 09/19	PTOTEMOE0027	EUR	-	500	
4,800000000 % Portugal EO-Anl. 10/20	PTOTECOE0029	EUR	-	1.000	
4,875000000 % Repsol Int. Fin. EO MTN 12/19	XS0733696495	EUR	800	800	
4,125000000 % Schleswig-Holstein Ausg. 1 07/12	DE0001790640	EUR	-	10.000	
5,625000000 % Siemens Fin. EO-MTN 08/18	XS0369461644	EUR	-	2.000	
6,750000000 % Telecom Italia S.p.A. EO-MTN 09/13	XS0418509146	EUR	-	1.000	
4,693000000 % Telefonica Em. MTN 09/19	XS0462999573	EUR	-	1.000	
3,375000000 % VW Credit Canada Inc. EO-MTN 09/12	XS0459999982	EUR	_	2.000	
5,90000000 % Griechenland E0-Bonds 10/17	GR0118012609	EUR	_	5.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien b	ozw. Volumen der Optionso	geschäfte, bei Optionsso	heinen Angabe der Käufe u	nd Verkäufe)	
Terminkontrakte					
Rentenindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Euro-Bund 8,5–10,5 J		EUR			113.169,

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2.641.027,51
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	4.304.163,96
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.380,17
Summe der Erträge	6.950.571,64
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-981,68
2. Verwaltungsvergütung	-1.435.498,59
3. Depotbankvergütung	-118.628,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-15.904,17
5. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-35.775,06
Summe der Aufwendungen	-1.606.787,53
III. Ordentlicher Nettoertrag	5.343.784,11
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	3.040.668,07
2. Realisierte Verluste	-8.795.587,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-5.754.919,55
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-411.135,44
Gesamtkostenquote ^{*)}	0,80%
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt [*])	18.233,53

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Depotgebühren, Kosten für Ratings, Gebühren für die BaFin

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Entwicklung des Sondervermögens		
		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		204.651.216,38
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-6.824.036,70
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-24.095.541,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	8.298.758,24	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-32.394.300,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		753.002,93
4. Ordentlicher Nettoertrag		5.343.784,11
5. Realisierte Gewinne		3.040.668,07
6. Realisierte Verluste		-8.795.587,62
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		15.791.503,77

Ausschüttung		
I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	30.697.682,46	3,90
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	-411.135,44	-0,05
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{····})	8.795.587,62	1,12
II. Zur Ausschüttung verfügbar	39.082.134,64	4,97
1. Der Wiederanlage zugeführt ^{···})	-5.271.212,50	-0,67
2. Vortrag auf neue Rechnung	-28.479.751,38	-3,62
III. Gesamtausschüttung	5.331.170,76	0,68
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	5.331.170,76	0,68

[&]quot;) insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 219.767.660,53	EUR 24,46
2010	EUR 223.537.385,76	EUR 23,84
2011	EUR 204.651.216,38	EUR 23,03
2012	EUR 189.865.009,18	EUR 24,13

189.865.009,18

Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

HANSAinternational

Fondsvermögen: EUR 326.012.008,56 (277.411.461,15)

Umlaufende Anteile: Stück Class A 15.303.472 (14.283.249)

(21.061)Stück Class I 821.524

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
EUR-Anleihen	103.200	31,66	(36,92)
Währungsanleihen			
USD-Anleihen	85.393	26,20	(22,94)
GBP-Anleihen	18.487	5,67	(5,86)
NOK-Anleihen	17.104	5,25	(4,25)
JPY-Anleihen	15.004	4,60	(7,51)
AUD-Anleihen	13.128	4,03	(1,87)
SEK-Anleihen	9.097	2,79	(5,92)
TRY-Anleihen	8.845	2,71	(2,71)
RUB-Anleihen	7.929	2,43	(0,00)
BRL-Anleihen	7.329	2,25	(0,00)
CAD-Anleihen	6.795	2,08	(2,42)
MXN-Anleihen	6.363	1,95	(0,00)
ZAR-Anleihen	5.996	1,84	(1,06)
CNY-Anleihen	3.925	1,20	(0,00)
PLN-Anleihen	2.850	0,87	(1,20)
Options-/Wandel-Anleihen	0	0,00	(-0,13)
Derivate	485	0,15	(0,00)
Barvermögen	9.207	2,82	(6,01)
sonstige Vermögensgegenstände	5.267	1,62	(1,59)
sonstige Verbindlichkeiten	-392	-0,12	(-0,13)
	326.012	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö-
Börsengehandelte Wertpapiere			in 1.000		IIII Delloili	152GILI AUIII				gens
Verzinsliche Wertpapiere										
4,125000000 % América Móvil C.V. E0-Notes 11/19	XS0699618863		EUR	1.000	0	0	%	114,818480	1.148.184,80	0,35
8.25000000 % Arnelica Movil C.V. E0-Notes 17/19	XS0431928760		EUR	1.500	0	0	%	102,733865	1.541.007,98	0,33
4,375000000 % Arcelof Wiltra E0-Notes 09/13	A30431320700		LUN	1.500	U	U	70	102,733003	1.541.007,30	0,47
11/15	ES0413900244		EUR	3.000	500	0	%	103,939555	3.118.186,65	0,96
5,125000000 % BASF Fin. Europe EO-MTN 09/15	XS0412154378		EUR	3.000	0	0	%	110,977225	3.329.316,75	1,02
4,625000000 % Bayer Capital Corp. B.V. 09/14	XS0420117383		EUR	3.000	0	0	%	107,039445	3.211.183,35	0,98
4,125000000 % BBVA EO-Cédulas Hip. 11/14	ES0413211410		EUR	3.000	500	0	%	101,747730	3.052.431,90	0,94
3,625000000 % BBVA S. F. MTN 12/14	XS0836318997		EUR	2.000	2.000	0	%	101,429440	2.028.588,80	0,62
4,250000000 % Belgien EO-0bl. Lin. S. 65 12/22	BE0000325341		EUR	2.000	2.000	0	%	119,316750	2.386.335,00	0,73
4,250000000% Bulgarien EO-Bonds 12/17	XS0802005289		EUR	1.000	1.000	0	%	109,033960	1.090.339,60	0,33
3,500000000% Canada EO-Bonds 10/20	XS0477543721		EUR	3.000	0	0	%	118,771940	3.563.158,20	1,09
4,625000000 % Electricité de France (E.D.F.) EO MTN 10/30	FR0010891317		EUR	2.000	200	0	%	116,174555	2.323.491,10	0,71
4,00000000% Europäische Investitionsbank MTN 05/37	XS0219724878		EUR	3.000	0	0	%	125,614490	3.768.434,70	1,16
3,750000000 % Europäische Union EO-MTN 12/42	EU000A1GY6W8		EUR	3.000	3.000	0	%	123,563615	3.706.908,45	1,14
5,000000000 % Eutelsat EO-Notes 11/19	FR0011164664		EUR	1.000	0	0	%	117,484230	1.174.842,30	0,36
4,250000000 Frankreich 03/19	FR0000189151		EUR	3.000	0	0	%	119,297435	3.578.923,05	1,10
2,250000000 Frankreich EO-OAT 11/22	FR0011337880		EUR	3.000	3.000	0	%	102,465290	3.073.958,70	0,94
5,375000000 % Gas Natural CM EO-MTN 11/19	XS0627188468		EUR	2.000	0	0	%	111,522215	2.230.444,30	0,68
5,250000000% Gas Natural Fin. EO-MTN 09/14	XS0436905821		EUR	1.000	0	0	%	105,552360	1.055.523,60	0,32
8,125000000 % Gaz Capital EO-MTN 09/15	XS0442330295		EUR	1.000	0	0	%	113,362500	1.133.625,00	0,35
4,00000000% Generalitat Valenciana EO-MTN 06/16	XS0273564434		EUR	4.000	0	0	%	85,688200	3.427.528,00	1,05
5,250000000 Glencore Finance Europe EO-MTN 10/17	XS0495973470		EUR	4.000	0	0	%	112,429615	4.497.184,60	1,38
8,375000000 % Imperial Tobacco Fin. EO MTN 09/16	XS0413494500		EUR	1.000	0	0	%	121,395095	1.213.950,95	0,37
5,000000000 % Imperial Tobacco Fin. EO-MTN 11/19	XS0715437140		EUR	1.000	0	0	%	118,933630	1.189.336,30	0,36
4,625000000 % Israel EO-MTN 10/20	XS0495946070		EUR	3.000	0	0	%	111,923575	3.357.707,25	1,03
4,250000000 Mexiko EO-MTN 10/17	XS0525982657		EUR	2.000	0	0	%	112,002805	2.240.056,10	0,69
4,50000000% Nordrhein-Westfalen R. 819 07/18	DE000NRW11G0		EUR	10.500	500	0	%	118,235605	12.414.738,53	3,81
4,875000000 % Petrobras EO-Notes 11/18	XS0716979249		EUR	2.500	0	0	%	111,737500	2.793.437,50	0,86
4,750000000 % Pfizer 09/16	XS0432070752		EUR	1.000	0	0	%	113,276195	1.132.761,95	0,35
5,875000000 % Polen EO-MTN 09/14	XS0410961014		EUR	1.000	0	0	%	106,173625	1.061.736,25	0,33
4,875000000 % Repsol Int. Fin. E0 MTN 12/19	XS0733696495		EUR	3.000	3.000	0	%	109,822110	3.294.663,30	1,01
3,125000000 % Schweden MTN 09/14	XS0426626312		EUR	3.000	0.000	0	%	104,107170	3.123.215,10	0,96
4,625000000 % Slowakei 12/17	SK4120008301		EUR	2.000	2.000	0	%	113,617645	2.272.352,90	0,70
4,339000000 % Slowakei 12/17 4,339000000 % Total Infrastr. Gaz France E0-0bl. 11/21	FR0011075043		EUR	1.500	0	0	%	116,111875	1.741.678,13	0,70
4,50000000 % Total lilitasti. Gaz Flance E0-0bi. 11/21	XS0427020309		EUR	3.000	0	0	%	107,674600	3.230.238,00	0,99
4,250000000 % Incredit EO-Covered MTN 09/16	IT0004511959		EUR	3.000	0	0	%	108,195305	3.245.859,15	1,00
4,875000000 % UniCredit EO-Covered MTN 09/16	XS0754588787		EUR	3.000	3.000	0	%	107,261920	3.245.859,15	0,99
4,125000000 % UNCLEUTE EO-WITN 12/17	FR0011164888		EUR	1.000	0.000	0	%	111,641645	1.116.416,45	0,34
4,50000000% VINCEWITH 11/17 4,500000000% Coca-Cola Amatil AD-MTN 12/18	XS0822418686		AUD	3.000	3.000	0	%	101,152600	2.370.406,65	0,34
							%	99,939650		
5,500000000 % Commerzbank AD-IHS Ser.130 10/13	XS0519709348		AUD	3.000	3.000	0		<u> </u>	2.341.982,42	0,72
7,000000000% GE Capital AD-MTN 10/15 5,500000000% European Bank Rec. Dev. RB/E0-MTN	XS0525912365 XS0824386378		AUD BRL	3.000 15.000	15.000	0	%	98,925000	2.513.150,09 5.445.808,54	1,67
12/15 8,250000000% European Investment Bank RB/EO-MTN 10/13	XS0562901339		BRL	5.000	5.000	0	%	102,600000	1.882.705,61	0,58

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö-
4,150000000 % Manitoba CD-Anl. 10/20	CA563469TK16		CAD	5.000	0	0	%	112,179350	4.257.455,33	gens 1,31
4,100000000 Nova Scotia, Provinz 11/21	CA669827FY83		CAD	3.000	0	0	%	111,419230	2.537.164,26	0,78
2,875000000 % HSBC Bank YC-MTN 12/15	XS0773551972		CNY	7.500	7.500	0	%	100,635910	912.082,15	0,28
2,375000000 % Nepse Bank To MTN 12/15	XS0788152725		CNY	15.000	15.000	0	%	100,162695	1.815.586,63	0,56
2,150000000 % Volkswagen Intl Finance YC-MTN 11/16	XS0628622622		CNY	10.000	10.000	0	%	99,118650	1.197.774,59	0,37
8,000000000 % Akzo Nobel LS-Bonds 09/16	XS0422084698		GBP	1.000	0	0	%	118,466445	1.442.886,26	0,44
6,500000000 % Akzo Nobel ES-Builds 09/10 6,500000000 % Anheuser-Busch InBev LS-MTN 09/17	BE6000183549		GBP	1.000	0	0	%	120,707890	1.470.186,40	0,44
5,875000000 % Affiledsel-Bdscff hilbev E3-WTN 09/17	XS0420401779		GBP	2.000	0	0	%	117,807495	2.869.720,89	0,43
5,125000000 % BASE 09/17 5,125000000 % E.ON Intl Fin. LS-MTN 09/14	XS0420401779 XS0409119871		GBP	1.000	0		%			0,39
·						0		104,165525	1.268.705,29	
5,500000000% Imperial Tobacco Fin. LS-MTN 06/16	XS0275432358		GBP	2.000	0	0	%	112,799980	2.747.740,79	0,84
4,500000000 % Instituto de Credito Oficial LS-MTN 06/13 6,625000000 % Skandinaviska Enskilda Banken LS-MTN 09/14	XS0247069155 XS0439121194		GBP GBP	1.000	1.000	0	%	100,599460	1.225.271,67	0,38
5,289000000 % Telefonica Emisiones MTN 09/22	XS0470740530		GBP	5.000	0	0	%	100,986145	6.149.906,89	1,89
1,540000000 % Australia & N. Z. Bkg Grp YN-MTN 10/15	XS0523036134		JPY	300.000	0	0	%	101,678945	2.670.479,15	0,82
4,500000000 % Italien, Republik YN-Bonds 95/15	XS0057935214		JPY	300.000	300.000	0	%	103,738800	2.724.578,85	0,84
0.930000000 % Ontario YN-MTN 10/15	XS0514495091		JPY	200.000	0	0	%	101,676880	1.780.283,28	0,55
2,340000000 % Polen No. 9 09/14	JP561600B9B0		JPY	100.000	0	0	%	102,924570	901.064,68	0,28
5,000000000 % Mexiko 12/17	MX0MG00000S6		MXN	30.000	30.000	0	%	99,892700	1.740.094,70	0,53
6,500000000 % Mexiko Bonos 11/21	MX0MG00000N7		MXN	60.000	60.000	0	%	107,731330	3.753.281,60	1,15
6,250000000 % A.P.Møller-Mærsk 09/16	N00010560899		NOK	10.000	0	0	%	107,844370	1.460.737,56	0,45
6,080000000 Investor MTN 09/19	XS0449448470		NOK	20.000	0	0	%	113,340180	3.070.355,15	0,94
3,600000000 % Oslo, Stadt NK-Anleihe 12/22	N00010664592		NOK	30.000	30.000	0	%	100,939655	4.101.642,37	1,26
2,530000000 Statkraft FLR 04/14	N00010246234		NOK	20.000	0	0	%	99,781670	2.703.058,74	0,83
3,740000000 Storebrand NK-FLR 11/16	N00010605652		NOK	15.000	0	10.000	%	100,088555	2.033.529,13	0,62
2,250000000 % Total Cap. Int. NK-MTN 12/17	XS0827681908		NOK	20.000	20.000	0	%	98,851625	2.677.864,07	0,82
4,000000000 % Volkswagen Fin. Services NK-MTN 11/15	XS0692710907		NOK	7.500	0	7.500	%	104,039145	1.056.897,23	0,32
5,750000000 % Volkawagerr in: 55750000000 % Polen ZY-Bonds Ser.1021 11/21	PL0000106670		PLN	10.000	10.000	0	%	116,052730	2.850.085,12	0,87
6,00000000 % EIB RL-MTN 11/14	XS0581999744		RUB	75.000			%	99,895000	1.864.485,57	0,57
6,500000000 % Elo ILE-MTN 11/14 6,500000000 & European Investment Bank RL-MTN 10/16	XS0544309908		RUB	50.000	50.000	0	%	102,110000	1.270.551,55	0,39
6,250000000 International Bank RL-MTN 10/13	XS0493055593		RUB	100.000	100.000	0	%	100,362540	2.497.615,93	0,77
6,250000000% International Fin. RL-MTN 12/14	XS0806909759		RUB	50.000	50.000	0	%	101,330000	1.260.846,04	0,39
7,000000000 K.F.W. RL-MTN 12/16	XS0791160178		RUB	40.000	40.000	0	%	104,060000	1.035.852,27	0,32
3,165000000 Dänemark SK-MTN 09/14	XS0419327837		SEK	20.000	0	15.000	%	102,420560	2.378.956,50	0,73
4,340000000 % Swedish Match SK-MTN 10/15	XS0525248653		SEK	40.000	0	0	%	104,583915	4.858.410,94	1,49
8,000000000 Coöp. Centr. RaiffBoerenlbk TN-MTN 11/13	XS0626821598		TRY	10.000	1.000	0	%	102,258000	4.305.482,17	1,32
6,000000000 % African Bank DL-MTN 11/16	XS0638008051		USD	2.000	0	0	%	103,128925	1.554.305,17	0,48
1,000000000 % Alberta, Provinz DL-MTN 12/17	XS0795491421		USD	1.000	1.000	0	%	101,100450	761.866,53	0,23
5,603000000 % Bermuda DL-Notes 10/20	USG1035JAB47		USD	2.000	0	0	%	117,684950	1.773.685,96	0,54
4,138000000 % Bermuda DL-Nts 12/23	USG10367AA14		USD	2.000	2.000	0	%	106,669250	1.607.663,09	0,49
5,750000000 % Brasil Telecom DL-Notes 12/22	USP18445AG42		USD	1.500	1.500	0	%	104,250000	1.178.401,07	0,36
7,60000000 % Dow Chemical 09/14	US260543BW21		USD	882	0	1.118	%	109,235550	726.439,75	0,22
9,250000000 Dt.Telekom Intl.Fin. 02/32	US25156PAD50		USD	3.000	0	0	%	161,099400	3.642.008,73	1,12
6,500000000 % E.D.F. DL-Notes 09/19	USF2893TAB29		USD	1.000	0	0	%	122,269550	921.391,32	0,28
2,22222000702121172211310000710	20. 2000 17 1020		555	1.000	J		, 0	,	02001,02	3,20

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Antei des Fonds- vermö- gens
8,125000000 % Gaz Capital 09/14	XS0442348404		USD	1.000	0	0	%	109,145315	822.490,52	0,25
4,950000000 % Gaz Capital DL-M.T.LPN 12/22	XS0805570354		USD	2.500	2.500	0	%	107,500000	2.025.229,65	0,62
7,125000000 % Korea 09/19	US50064FAJ30		USD	2.000	0	0	%	130,368600	1.964.847,29	0,60
6,625000000 % Kroatien DL-Notes 10/20	XS0525827845		USD	1.000	0	0	%	114,380000	861.937,74	0,26
4,250000000 % Marokko DL-Notes Reg.S 12/22	XS0850020586		USD	500	500	0	%	100,970585	380.443,95	0,12
5,500000000 % Namibia 11/21	XS0686701953		USD	1.000	0	0	%	112,080880	844.612,17	0,26
1,000000000 % Niederlande DL-Bonds 12/17	XS0749484217		USD	3.500	3.500	0	%	100,827195	2.659.325,72	0,82
5,125000000 % Nova Scotia 07/17	US669827FT96		USD	10.000	0	0	%	116,899300	8.809.225,25	2,70
4,950000000% Ontario 06/16	US683234YU64		USD	10.000	0	0	%	116,084900	8.747.854,20	2,68
6,200000000 % Pfizer 09/19	US717081DB62		USD	1.000	0	0	%	126,797850	955.515,41	0,29
6,375000000 % Polen 09/19	US731011AR30		USD	1.000	0	0	%	125,047000	942.321,46	0,29
5,125000000 % Quebec 06/16	US748148RS48		USD	10.000	0	0	%	116,514100	8.780.197,59	2,69
5,000000000 % Russische Föder. DL-Notes 10/20	XS0504954347		USD	7.000	0	0	%	118,300000	6.240.344,84	1,92
4,500000000 % Russische Föderation DL-Notes 12/22	XS0767472458		USD	2.000	2.000	0	%	114,565000	1.726.663,70	0,53
5,180000000 % SB Capital DL-L.Part.MTN Sberbank 12/19 Sberbank	XS0799357354		USD	2.000	2.000	0	%	109,659390	1.652.728,92	0,51
4,500000000 % Singtel Grp Treasury DL-MTN 11/21	XS0600103401		USD	3.000	0	0	%	114,348000	2.585.089,79	0,79
3,900000000 % Sinopec Grp Over.Dev.2012DL-Notes 12/22	USG8189YAB05		USD	1.500	1.500	0	%	108,706200	1.228.772,20	0,38
4,375000000 % Slowakei DL-Notes 12/22	XS0782720402		USD	2.000	2.000	0	%	109,345000	1.647.990,60	0,51
3,241000000 % SoQ Sukuk A Q.S.C. DL-Certificates 12/23	XS0801656330		USD	1.000	1.000	0	%	104,285000	785.864,46	0,24
5,500000000 % South Africa DL-Bonds 10/20	US836205AN45		USD	3.500	0	0	%	118,875000	3.135.338,09	0,96
4,665000000 % South AfricaDL-Notes 12/24	US836205AQ75		USD	2.000	2.000	0	%	113,500000	1.710.612,58	0,52
3,625000000 % Spanien DL-MTN 08/13	XS0363874081		USD	1.000	1.000	0	%	100,102100	754.343,22	0,23
5,250000000 % StatoilHydro ASA DL-Notes 09/19	US85771SAA42		USD	1.000	0	0	%	119,832200	903.024,09	0,28
6,875000000 % Südafrika 09/19	US836205AM61		USD	1.000	0	0	%	125,593750	946.441,62	0,29
4,625000000 % Wharf Fin. DL-MTN 12/17	XS0742215568		USD	1.250	1.250	0	%	107,544025	1.013.029,53	0,31
5,000000000 % Kred.f.Wied. RC-MTN. 12/17	XS0838228996		ZAR	15.000	15.000	0	%	98,415000	1.309.838,45	0,40
7,250000000 % South Africa RC-Loan No. 207 05/20	ZAG000024738		ZAR	50.000	50.000	0	%	105,635265	4.686.451,31	1,44
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		279.755.756,03	85,81
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese ein	bezogene Wertpapi	ere								
Verzinsliche Wertpapiere										
4,875000000 % Intesa Sanpaolo EO MTN 12/15	XS0802960533		EUR	2.000	2.000	0	%	105,735215	2.114.704,30	0,65
3,850000000 % Barrick Gold Corp. DL-Notes 12/22	US067901AL20		USD	2.000	2.000	0	%	106,319200	1.602.387,32	0,49
4,00000000% Microsoft 11/21	US594918AL81		USD	1.000	0	0	%	114,971400	866.394,38	0,27
5,375000000 % Petrobras Int. Fin. 11/21	US71645WAR25		USD	2.000	2.000	0	%	113,321100	1.707.916,29	0,52
1,625000000 % United States of America DL-Notes 12/22	US912828TJ95		USD	2.300	2.300	0	%	99,640650	1.726.991,47	0,53
4,375000000 % Vale Overseas 12/22	US91911TAM53		USD	1.500	1.500	0	%	107,582100	1.216.065,82	0,37
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen ode	r in diese einbezoge	enen Wer	tpapiere				EUR		9.234.459,58	2,83
Neuemissionen										
Verzinsliche Wertpapiere										
4,574000000 % Volvo Treasury SK-FLR MTN 11/16	XS0716704068		SEK	15.000	0	0	%	106,773100	1.860.040,80	0,57
4,875000000 % Petróleos Mexicanos DL-Notes 12/22	US71654QBB77		USD	1.000	1.000	0	%	112,750000	849.654,49	0,26
Nicht notierte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
5,750000000 % Commonwealth Bank of Australia	AU3CB0188951		AUD	2.000	2.000	0	%	107,496465	1.679.379,05	0,52

Gattungsbezeichnung	ISIN Markt A bzv		Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand g. 31.12.2012 -	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs		Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö-
			in 1.000		im Bericht	szeitraum				gens
7,500000000 % Lloyds TSB Bank AD-Notes 12/15	AU3CB0192417		AUD	5.000	5.000	0	%	108,132820	4.223.301,49	1,30
0,950000000 % BPCE YN-MTN 12/15	JP525021ACC8		JPY	100.000	100.000	0	%	100,023650	875.668,25	0,27
1,820000000 % Intesa Sanpaolo Bk Ireland YN-MTN 07/14	XS0304627267		JPY	500.000	500.000	0	%	98,173200	4.297.341,40	1,32
1,050000000% Polen, Republik YN-Bonds No.12 12/17	JP561600ACB6		JPY	200.000	200.000	0	%	100,218530	1.754.748,70	0,54
4,375000000% General Electric Capital Corp. MN-MTN 12/15	XS0857209539		MXN	15.000	15.000	0	%	99,825000	869.457,70	0,27
8,000000000 % European Investment Bank TN-MTN 10/15	XS0543366164		TRY	10.000	0	0	%	107,810000	4.539.244,19	1,38
2,100000000 % Manitoba, Provinz DL-Bonds 12/22	US563469TX35		USD	2.000	2.000	0	%	99,914450	1.505.858,28	0,46
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR		19.744.999,06	6,06
Summe Wertpapiervermögen							EUR		311.444.909,96	95,53

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum	Kurs	Kurswert in Euro	%-An des Fond verm gen
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen h	andelt es sich um ver	rkaufte Po	ositionen)						
Devisen-Derivate									
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen									
USD/EUR 15,00 Mio.		OTC						236.028,76	0,
TRY/EUR 10,00 Mio.		OTC						105.432,48	0,
USD/EUR 15,00 Mio.		OTC						-22.787,97	-0,
USD/EUR 15,00 Mio.		OTC						166.820,18	0,
Summe der Devisen-Derivate							EUR	485.493,45	0,
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei:									
Depotbank: Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	7.989.157,01				7.989.157,01	2
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:			CNY	343.380,57				41.494,97	0
			JPY	9.731.630,00				85.196,65	0
			USD	1.237.704,54				932.701,74	0,
			MXN 2	2.730.000,00				158.518,71	0
			ZAR	1.675,81				148,69	0,
Summe der Bankguthaben							EUR	9.207.217,77	2
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	5.195.755,57				5.195.755,57	1,
Kuponforderungen			EUR	52.132,46				52.132,46	0
Quellensteuerforderung			PLN	78.750,00				19.339,85	0
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	5.267.227,88	1
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR	-392.840,50			EUR	-392.840,50	-0
Fondsvermögen							EUR	326.012.008,56	10
Anteilwert									
HANSAinternational Class A							EUR	20,19	
HANSAinternational Class I							EUR	20,77	
Umlaufende Anteile									
HANSAinternational Class A							STK	15.303.472	
HANSAinternational Class I							STK	821.524	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									95
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 33,40 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 115.614.655,02 EUR Transaktionen.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.
noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)	per 28.12.2012						
Australischer Dollar	AUD	1,280193	= 1 Euro (EUR)				
Real	BRL	2,724802	= 1 Euro (EUR)				
Kanadischer Dollar	CAD	1,317446	= 1 Euro (EUR)				
Renminbi Yuan	CNY	8,275234	= 1 Euro (EUR)				
Britisches Pfund	GBP	0,821038	= 1 Euro (EUR)				
Japanischer Yen	JPY	114,225507	= 1 Euro (EUR)				
Mexikanischer Peso	MXN	17,221942	= 1 Euro (EUR)				
Norwegische Krone	NOK	7,382871	= 1 Euro (EUR)				
Polnischer Zloty	PLN	4,071904	= 1 Euro (EUR)				
Rubel	RUB	40,183336	= 1 Euro (EUR)				
Schwedische Krone	SEK	8,610545	= 1 Euro (EUR)				
Neue Türkische Lira	TRY	2,375065	= 1 Euro (EUR)				
US-Dollar	USD	1,327010	= 1 Euro (EUR)				
Südafrikanischer Rand	ZAR	11,270283	= 1 Euro (EUR)				

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
6,375000000 % A.N.Z. BKG GRP AD-MTN 11/15	XS0602914896	AUD	-	2.000	
0,250000000% adidas Wandelschuldv. 12/19	DE000A1ML0D9	EUR	400	400	
4,00000000 % Akzo Nobel 11/18	XS0719962986	EUR	-	1.000	
4,125000000 % Alstom EO-Nts 10/17	FR0010850701	EUR	-	3.000	
9,250000000 % European Investment Bank RB/EO-MTN 07/12	XS0324836153	BRL	5.000	5.000	
4,375000000 % Amgen EO-Bonds 11/18	XS0710090928	EUR	-	750	
6,00000000 % Barclays Bank EO-MTN 10/21	XS0525912449	EUR	-	3.000	
3,500000000% Belgien, Königreich E0-0bl. Lin. Ser. 63 11/17	BE0000323320	EUR	-	3.500	
5,500000000 % Instituto de Credito Oficial AD-MTN 05/12	AU0000ICFHB2	AUD	1.500	3.000	
2,500000000 % Daimler Canada Fin. CD-MTN 12/14	XS0731408547	CAD	2.000	2.000	
3,500000000 % Nykredit Realkredit DK-Anl. Ser. 01E 12/44	DK0009787368	DKK	30.000	30.000	
3,750000000 % ENI MTN 12/19	XS0798555537	EUR	2.000	2.000	
2,750000000 % Deutsche Bahn Fin. LS-MTN 12/22	XS0794224369	GBP	1.000	1.000	
2,890000000 % Gaz Capital 07/12	XS0329650674	JPY	-	400.000	
5,50000000 % Griechenland EO-Bonds 09/14	GR0114022479	EUR	-	2.000	
1,500000000 % Instituto de Credito Oficial YN-MTN 07/12	XS0305636119	JPY	209.000	609.000	
5,875000000 % Kroatien EO-Notes 11/18	XS0645940288	EUR	-	2.000	
8,750000000 % Lafarge EO-MTN 09/16	XS0434974217	EUR	-	1.000	
2,700000000 % Scania SK-FLR MTN 12/15	XS0746391274	SEK	15.000	15.000	
3,850000000 % Barrick Gold DL-Notes Reg. S 12/22	USC03420AD51	USD	2.000	2.000	
1,355000000 % SEB EO-FLR MTN 11/13	XS0693220005	EUR	-	2.500	
3,875000000 % Skandinaviska Enskilda Banken EO-MTN 12/17	XS0730498143	EUR	1.500	1.500	
3,500000000% Telstra EO-MTN 12/22	XS0760187400	EUR	750	750	
4,625000000 % Instituto de Credito Oficial LS-MTN 08/12	XS0340177608	GBP	1.000	1.000	
1,920000000 % Polen No. 8 09/12	JP561600A9B1	JPY	-	200.000	
3,500000000 % BMW Finance MTN 12/15	XS0730005567	NOK	15.000	15.000	
5,250000000 % Polen ZY-Bonds Ser. 1020 10/20	PL0000106126	PLN	10.000	10.000	
2,306000000 % BMW Finance SK-FLR MTN 11/13	XS0580289758	SEK	-	20.000	
3,750000000 % Daimler Intl Fin. SK-MTN 11/14	XS0634845555	SEK	-	15.000	
4,500000000 % Grupo Bimbo DL-Notes 12/22	USP4949BAH70	USD	250	250	
4,000000000 % Israel DL-Bonds 12/22	US46513AGA25	USD	200	200	
6,625000000 % Litauen, Republik DL-Bonds 12/22	XS0739988086	USD	250	250	
6,00000000 % NordLB MTN 10/20	XS0520938647	EUR	-	1.000	
3,000000000 % Nykredit Realkredit S. 12E per 2012	DK0009782054	SEK	-	19.000	
5,500000000 % BAHRAIN DL-Bds. 10/20 Reg. S	XS0498952679	USD	-	2.500	
5,125000000 % Emirates DL-Bonds 11/16	XS0632833553	USD	-	3.000	
4,875000000 % Petróleos Mexicanos DL-MTN 12/22	US71656MAL37	USD	1.000	1.000	
4,00000000 % Rheinmetall Anl. 10/17	XS0542369219	EUR	-	4.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
1,050000000 % Siemens Fin. DL-CV 12/17	DE000A1G0WA1	USD	1.500	1.500	
1,650000000 % Siemens Fin. DL-CV 12/19	DE000A1G0WC7	USD	1.500	1.500	
5,700000000 % Standard Chartered DL-MTN 12/22	XS0736418962	USD	1.000	1.000	
6,250000000 % Coöp. Centr. RaiffBoerenlbk RC MTN 11/12	XS0637932723	ZAR	23.800	23.800	
4,125000000 % Südzucker Intl Fin. EO-Nts 11/18	XS0606202454	EUR	-	1.000	
4,967000000 % Telefonica Emisiones EO-MTN 11/16	XS0696856847	EUR	-	1.000	
3,750000000 % Zypern EO-MTN 10/15	XS0554655505	EUR	-	4.000	
4,400000000 % Ontario DL-Notes 10/20	US6832348K70	USD	-	2.000	
6,00000000 % Portugal Telecom EO-MTN 09/13	XS0426126180	EUR	-	1.000	
4,875000000 % Xstrata Fin. Canada MTN 07/12	XS0305189002	EUR	-	1.500	
5,250000000 % Polen Ser.1017 06/17	PL0000104543	PLN	-	15.000	
7,500000000 % K.F.W. MTN 05/15	XS0222802877	ZAR	-	30.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezog	ene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere					
2,250000000 % Korea Gas DL-MTN 12/17	US50066CAE93	USD	1.500	1.500	
Verzinsliche Wertpapiere					
5,375000000 % Instituto de Credito Oficial MTN 07/12	XS0307800945	USD	3.569	3.569	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
0,960000000 % Ungarn Ser.3/BR 05/12	JP534800B572	JPY	-	200.000	
1,700000000 % Industrial Bank of Korea YN-Notes S.7 10/12	JP541011AA71	JPY	-	300.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw	w. Volumen der Optionsç	geschäfte, bei Optionsso	cheinen Angabe der Käufe u	nd Verkäufe)	
Terminkontrakte					
Rentenindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Euro-Bund 8,5 - 10,5 J		EUR			42.450,60
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
MXN		EUR			1.797,0
GBP		EUR			12.031,42
SEK		EUR			11.244,3
AUD		EUR			19.742,70
JPY		EUR			8.572,0
USD		EUR			63.435,4
NOK		EUR			6.607,03

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

	HANSA international Class A	HANSA international Class I
I. Erträge	EUR	EUR
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	756.374,05	31.977,64
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	12.275.401,44	490.801,93
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	49.632,46	1.539,76
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-6.901,30	-583,95
5. Sonstige Erträge ¹⁾	-78.757,47	2.672,09
Summe der Erträge	12.995.749,18	526.407,47
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-5.136,98	-63,39
2. Verwaltungsvergütung	-2.831.500,23	-19.635,66
3. Depotbankvergütung	-140.384,57	-2.108,94
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.832,95	-4.502,14
5. Sonstige Aufwendungen ²⁾	-62.296,18	-1.111,95
Summe der Aufwendungen	-3.051.150,91	-27.422,08
III. Ordentlicher Nettoertrag	9.944.598,27	498.985,39
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	7.114.504,70	325.919,86
2. Realisierte Verluste	-7.186.315,54	-64.909,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-71.810,84	261.010,25
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.872.787,43	759.995,64
Gesamtkostenquote ^{*)}	1,03 %	0,60%
Transaktionskosten für den Gesamtfonds im Geschäftsjahr")	5.804,71	

¹ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

🕆 Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Anteilklasse A = private Anleger (Mindestanlage EUR 50,00); Verwaltungsvergütung 0,08 % pro Monat; Ausgabeaufschlag i.H.v. 3,50 % Anteilklasse I = institutionelle Anleger (Mindestanlage EUR 500.000,00); Verwaltungsvergütung 0,04 % pro Monat; Ausgabeaufschlag i.H.v. 0,00 %

¹¹ Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

²⁾ Im Wesentlichen Depotgebühren und Kosten für das Rating.

Entwicklung des Sondervermögens

	HANSAinternational Class A		HANSAinterna	ational Class I
	20	12	2012	
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		276.998.902,64		412.558,51
Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-8.825.584,31		-15.888,18
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		20.116.181,40		16.720.582,54
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	40.260.393,10		16.995.800,34	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-20.144.211,70		-275.217,80	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-431.873,43		-563.793,14
4. Ordentlicher Nettoertrag		9.944.598,27		498.985,39
5. Realisierte Gewinne		7.114.504,70		325.919,86
6. Realisierte Verluste		-7.186.315,54		-64.909,61
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		11.217.982,06		-249.842,60
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		308.948.395,79		17.063.612,77

Ausschüttung

	HANSAinterna	tional Class A	HANSAinterna	ational Class I
I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	41.549.835,40	2,72	61.883,78	0,08
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.872.787,43	0,65	759.995,64	0,93
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{····})	7.186.315,54	0,47	64.909,61	0,08
II. Zur Ausschüttung verfügbar	58.608.938,37	3,83	886.789,03	1,08
1. Der Wiederanlage zugeführt ^{···})	-3.441.094,69	-0,22	-74.781,87	-0,09
2. Vortrag auf neue Rechnung	-45.271.660,63	-2,96	-310.877,52	-0,38
III. Gesamtausschüttung	9.896.183,05	0,65	501.129,64	0,61
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	9.896.183,05	0,65	501.129,64	0,61

insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile
""") Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

HANSAinternational Class A

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 267.980.728,86	EUR 17,90
2010	EUR 288.260.573,77	EUR 19,46
2011	EUR 276.998.902,64	EUR 19,39
2012	EUR 308.948.395,79	EUR 20,19

HANSAinternational Class I		
Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 20.691.585,36	EUR 18,06
2010	EUR 28.952.966,81	EUR 19,77
2011	EUR 412.558,51	EUR 19,59
2012	EUR 17.063.612,77	EUR 20,77

HANSAsecur

Fondsvermögen: EUR 109.049.375,75 (88.491.678,04)

Umlaufende Anteile: Stück 3.599.177 (3.631.001)

Vermögensaufteilung in TEUR/%						
Aktien nach Branchen						
Chemie	15.841	14,52	(15,76)			
Technologie	14.259	13,08	(16,29)			
Automobile	11.859	10,87	(9,91)			
Privater Konsum und Haushalt	11.811	10,83	(7,37)			
Industrie	10.486	9,62	(14,14)			
Baugewerbe	8.576	7,86	(1,84)			
Banken	7.266	6,66	(5,28)			
Versicherungen	6.811	6,25	(3,70)			
Gesundheitsfürsorge	6.527	5,99	(5,69)			
Andere Finanzdienstleister	6.351	5,82	(8,12)			
Versorger	4.528	4,15	(4,64)			
Medien	2.428	2,23	(1,11)			
Reise und Freizeit	1.196	1,10	(0,00)			
Nahrung	926	0,85	(0,83)			
Telekommunikation	0	0,00	(3,99)			
Grundstoffe	0	0,00	(0,43)			
Barvermögen	327	0,30	(1,04)			
sonstige Vermögensgegenstände/sonstige Verbindlichkeiten	-143	-0,13	(-0,14)			
	109.049	100,00				

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Ante des Fonds vermö
			in 1.000		im Berich	tszeitraum				gens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Aareal Bank	DE0005408116		STK	80.000	180.000	150.000	EUR	15,980000	1.278.400,00	1,1
adidas	DE000A1EWWW0		STK	70.000	60.000	40.000	EUR	67,330000	4.713.100,00	4,3
Allianz	DE0008404005		STK	60.000	55.000	50.000	EUR	105,850000	6.351.000,00	5,8
Axel Springer	DE0005501357		STK	35.000	65.000	45.000	EUR	32,650000	1.142.750,00	1,0
BASF	DE000BASF111		STK	145.000	40.000	15.000	EUR	71,800000	10.411.000,00	9,5
Bayer	DE000BAY0017		STK	75.000	0	45.000	EUR	72,410000	5.430.750,00	4,9
Bayerische Motoren Werke	DE0005190003		STK	30.000	0	0	EUR	73,460000	2.203.800,00	2,0
Bilfinger	DE0005909006		STK	65.000	80.000	15.000	EUR	73,350000	4.767.750,00	4,3
Continental	DE0005439004		STK	10.000	25.000	15.000	EUR	87,470000	874.700,00	0,8
Daimler	DE0007100000		STK	140.000	30.000	20.000	EUR	41,760000	5.846.400,00	5,3
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	180.000	135.000	70.000	EUR	33,265000	5.987.700,00	5,4
Deutsche Post	DE0005552004		STK	300.000	130.000	30.000	EUR	16,585000	4.975.500,00	4,50
Dürr	DE0005565204		STK	20.000	35.000	15.000	EUR	67,430000	1.348.600,00	1,2
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	320.000	260.000	190.000	EUR	14,150000	4.528.000,00	4,1
EADS	NL0000235190		STK	45.000	125.000	130.000	EUR	29,635000	1.333.575,00	1,2
Fresenius	DE0005785604		STK	15.000	7.000	5.000	EUR	87,510000	1.312.650,00	1,20
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	45.000	42.000	20.000	EUR	52,180000	2.348.100,00	2,1
Gildemeister	DE0005878003		STK	80.000	80.000	0	EUR	15,710000	1.256.800,00	1,1
HeidelbergCement	DE0006047004		STK	40.000	140.000	112.000	EUR	45,865000	1.834.600,00	1,6
Hochtief	DE0006070006		STK	30.000	30.000	20.000	EUR	44,240000	1.327.200,00	1,2
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7		STK	15.000	50.000	35.000	EUR	79,710000	1.195.650,00	1,10
K+S	DE000KSAG888		STK	40.000	115.000	115.000	EUR	35,165000	1.406.600,00	1,2
Lanxess	DE0005470405		STK	10.000	45.000	35.000	EUR	66,470000	664.700,00	0,6
Leoni	DE0005408884		STK	75.000	155.000	80.000	EUR	28,800000	2.160.000,00	1,98
Metro	DE0007257503		STK	100.000	105.000	50.000	EUR	21,220000	2.122.000,00	1,9
Mologen	DE0006637200		STK	50.000	50.000	0	EUR	11,650000	582.500,00	0,5
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	36.000	20.000	19.000	EUR	137,400000	4.946.400,00	4,5
ProSiebenSat.1 Media	DE0007771172		STK	60.000	125.000	100.000	EUR	21,425000	1.285.500,00	1,1
SAP	DE0007164600		STK	85.000	30.000	50.000	EUR	60,740000	5.162.900,00	4,7
Siemens	DE0007236101		STK	110.000	20.000	30.000	EUR	82,690000	9.095.900,00	8,3
Stada Arzneimittel	DE0007251803		STK	90.000	150.000	95.000	EUR	24,465000	2.201.850,00	2,0
Südzucker	DE0007297004		STK	30.000	150.000	150.000	EUR	30,870000	926.100,00	0,8
Talanx AG	DE000TLX1005		STK	85.000	115.000	30.000	EUR	21,940000	1.864.900,00	1,7
ThyssenKrupp	DE0007500001		STK	110.000	110.000	70.000	EUR	17,945000	1.973.950,00	1,8
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	17.000	5.000	13.000		172,600000	2.934.200,00	2,6
Wincor Nixdorf	DE000A0CAYB2		STK	30.000	80.000	50.000	EUR	35,680000	1.070.400,00	0,9
Summe der börsengehandelten Wertpapier			OTIK	20.000	00.000	00.000	EUR	20,00000	108.865.925,00	99,8
Summe der borsengehandelten Wertpapiere Summe Wertpapiervermögen						LUIT		13010001320,00	33,0	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012 Bestand 31.12.2012 Kurswert in Euro Markt Gattungsbezeichnung ISIN Kurs Bankguthaben EUR-Guthaben bei: Depotbank: National-Bank AG EUR 327.013,50 327.013,50 0,30 Summe der Bankguthaben EUR 327.013,50 0,30 Sonstige Vermögensgegenstände **EUR** Summe sonstige Vermögensgegenstände 0.00 0.00 EUR -143.562,75 Sonstige Verbindlichkeiten1) -143.562,75 EUR -0,13 EUR 109.049.375,75 100*) Fondsvermögen Anteilwert EUR 30.30 3.599.177 Umlaufende Anteile STK Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 99 83 Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 1,14 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 3.162.988,50 EUR Transaktionen.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

[&]quot;) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

¹⁾ noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
AIXTRON	DE000A0WMPJ6	STK	30.000	30.000	
Aurubis	DE0006766504	STK	60.000	60.000	
Bechtle	DE0005158703	STK	25.000	40.000	
Carl-Zeiss Meditec	DE0005313704	STK	40.000	40.000	
CeWe Color	DE0005403901	STK	2.000	17.000	
Commerzbank	DE0008032004	STK	-	500.000	
Deutsche Börse	DE0005810055	STK	45.000	45.000	
DEUTZ	DE0006305006	STK	200.000	200.000	
Drägerwerk	DE0005550636	STK	30.000	39.000	
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	-	400.000	
euromicron	DE000A1K0300	STK	30.000	30.000	
Fraport	DE0005773303	STK	40.000	40.000	
GEA	DE0006602006	STK	65.000	95.000	
Gerresheimer	DE000A0LD6E6	STK	60.000	85.000	
Gerry Weber International	DE0003304101	STK	-	25.000	
GRAMMER	DE0005895403	STK	40.000	40.000	
Hannover Rückversicherung	DE0008402215	STK	30.000	30.000	
Henkel	DE0006048432	STK	_	40.000	
Hugo Boss	DE0005245534	STK	13.000	20.000	
Indus	DE0006200108	STK	5.000	25.000	
Infineon Technologies	DE0006231004	STK	250.000	480.000	
Kabel Deutschland Holding	DE000KD88880	STK	20.000	20.000	
KUKA	DE0006204407	STK	40.000	40.000	
Linde	DE0006483001	STK	15.000	30.000	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	130.000	210.000	
MAN	DE0005937007	STK	_	15.000	
Merck	DE0006599905	STK	_	15.000	
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0	STK	55.000	55.000	
NORMA Group	DE000A1H8BV3	STK	-	30.000	
Pfeiffer Vacuum Technology	DE0006916604	STK	10.000	10.000	
RATIONAL	DE0007010803	STK	3.000	3.000	
Rheinmetall	DE0007030009	STK	50.000	50.000	
Rhön-Klinikum	DE0007042301	STK	50.000	90.000	
RWE	DE0007037129	STK	115.000	175.000	
SAF HOLLAND	LU0307018795	STK	100.000	100.000	
Salzgitter	DE0006202005	STK	20.000	30.000	
Schuler	DE000A0V9A22	STK		50.000	
Sixt	DE0007231326	STK	35.000	35.000	
STRATEC Biomedical Systems	DE0007289001	STK		16.000	
TAKKT	DE0007446007	STK	50.000	50.000	
TOM TAILOR Holding	DE000A0STST2	STK	30.000	40.000	
Tom Intent Hounty	DE000TUAG000	STK	200.000	200.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
United Internet	DE0005089031	STK	130.000	130.000	
VTG	DE000VTG9999	STK	35.000	35.000	
Wacker Neuson	DE000WACK012	STK	40.000	40.000	
Bertrandt	DE0005232805	STK	-	9.000	
Jungheinrich	DE0006219934	STK	-	25.000	
Deutsche Börse z.Umt.einger. Aktien	DE000A1KRND6	STK	10.000	30.000	
Dialog Semiconductor	GB0059822006	STK	290.000	290.000	
Andere Wertpapiere					
Mologen Inhaber-Bezugsrechte	DE000A1PG995	STK	40.000	40.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Dividenden inländischer Aussteller	3.150.574,25
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	35.793,92
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	4.096,89
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.369,09
Summe der Erträge	3.185.095,97
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1,07
2. Verwaltungsvergütung	-1.507.560,36
3. Depotbankvergütung	-59.799,89
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.077,70
5. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-2.679,00
Summe der Aufwendungen	-1.584.118,02
III. Ordentlicher Nettoertrag	1.600.977,95
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	11.470.252,01
2. Realisierte Verluste	-9.518.492,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.951.759,25
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.552.737,20
Gesamtkostenquote ^{*)}	1,57%
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ^{**)}	347.965,55

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

 $^{^{\}rm 1)}$ Depotgebühren, Kosten für Ratings, Gebühren für die Ba
Fin

Entwicklung des Sondervermögens

		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		88.491.678,04
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.390.529,82
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.142.220,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	9.427.539,75	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-10.569.760,19	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		204.594,76
4. Ordentlicher Nettoertrag		1.600.977,95
5. Realisierte Gewinne		11.470.252,01
6. Realisierte Verluste		-9.518.492,76
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		19.333.116,01
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		109.049.375,75

Ausschüttung

I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	13.273.751,71	3,69
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	3.552.737,20	0,99
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{····})	9.518.492,76	2,64
II. Zur Ausschüttung verfügbar	26.344.981,67	7,32
1. Der Wiederanlage zugeführt***)	-8.367.945,66	-2,32
2. Vortrag auf neue Rechnung	-16.357.406,36	-4,54
III. Gesamtausschüttung	1.619.629,65	0,45
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	1.619.629,65	0,45

[&]quot;") insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 105.505.156,98	EUR 25,47
2010	EUR 120.286.918,02	EUR 29,72
2011	EUR 88.491.678,04	EUR 24,37
2012	EUR 109.049.375,75	EUR 30,30

[&]quot;") Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

HANSAeuropa

Fondsvermögen: EUR 79.015.095,97 (73.962.307,27)

Umlaufende Anteile: Stück 2.256.501 (2.305.178)

Vermögensaufteilung in TEUR/%						
Aktien						
Großbritannien	20.954	26,52	(15,13)			
Bundesrep. Deutschland	17.346	21,95	(15,20)			
Frankreich	12.158	15,39	(18,88)			
Schweiz	6.619	8,38	(4,70)			
Norwegen	3.346	4,23	(3,27)			
Österreich	3.307	4,19	(2,06)			
Niederlande	3.016	3,82	(12,20)			
Schweden	2.854	3,61	(6,48)			
Italien	2.482	3,14	(4,58)			
Belgien	1.746	2,21	(1,96)			
Jersey	1.707	2,16	(0,00)			
Dänemark	1.647	2,08	(2,03)			
Spanien	0	0,00	(7,28)			
Luxemburg	0	0,00	(1,55)			
Portugal	0	0,00	(1,60)			
Derivate	-56	-0,07	(0,26)			
Barvermögen	1.972	2,50	(2,83)			
sonstige Vermögensgegenstände	25	0,03	(0,14)			
sonstige Verbindlichkeiten	-108	-0,14	(-0,15)			
	79.015	100,00				

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Gattungsbezeichnung:	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Berich	Ver- käufe/ Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Antei des Fonds- vermö- gens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
AGEAS Namens-STRIP VVPR	BE0005646204		STK	3.000	3.000	0	EUR	0,001000	3,00	0,00
Ahold	NL0006033250		STK	166.534	166.534	160.000	EUR	10,195000	1.697.814,13	2,15
Alstom	FR0010220475		STK	42.972	60.000	17.028	EUR	30,555000	1.313.009,46	1,66
Atos Origin	FR0000051732		STK	21.699	26.000	4.301	EUR	52,250000	1.133.772,75	1,43
AXA	FR0000120628		STK	148.280	148.280	150.000	EUR	13,450000	1.994.366,00	2,53
Bilfinger	DE0005909006		STK	17.126	20.000	2.874	EUR	73,350000	1.256.192,10	1,59
BNP Paribas	FR0000131104		STK	44.602	60.000	15.398	EUR	43,435000	1.937.287,87	2,45
Carrefour	FR0000120172		STK	87.293	120.000	32.707	EUR	19,630000	1.713.561,59	2,17
Christian Dior	FR0000130403		STK	13.150	24.150	11.000	EUR	128,300000	1.687.145,00	2,14
Cie Ind. Fin.Ingén.SA Ingénico	FR0000125346		STK	28.935	28.935	0	EUR	43,240000	1.251.149,40	1,58
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	49.424	49.424	60.000	EUR	33,265000	1.644.089,36	2,08
Deutsche Lufthansa	DE0008232125		STK	125.795	5.795	40.000	EUR	14,375000	1.808.303,13	2,29
Deutsche Post	DE0005552004		STK	79.909	79.909	150.000	EUR	16,585000	1.325.290,77	1,68
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	135.897	65.897	25.000	EUR	14,150000	1.922.942,55	2,43
EADS	NL0000235190		STK	44.496	65.000	60.504	EUR	29,635000	1.318.638,96	1,67
Fiat Industrial	IT0004644743		STK	146.879	150.002	3.123	EUR	8,260000	1.213.220,54	1,54
Fresenius	DE0005785604		STK	19.140	19.140	0	EUR	87,510000	1.674.941,40	2,12
HeidelbergCement	DE0006047004		STK	39.543	39.543	0	EUR	45,865000	1.813.639,70	2,30
Münchener Rückversicherung	DE0008430026		STK	12.622	13.000	378	EUR	137,400000	1.734.262,80	2,19
OMV	AT0000743059		STK	60.596	60.596	65.000	EUR	27,525000	1.667.904,90	2,11
ProSiebenSat.1 Media	DE0007771172		STK	59.360	59.360	0	EUR	21,425000	1.271.788,00	1,61
Prysmian	IT0004176001		STK	83.961	100.000	16.039	EUR	15,110000	1.268.650,71	1,61
Software	DE0003304002	,	STK	36.241	36.241	0	EUR	32,390000	1.173.845,99	1,49
Solvay	BE0003470755		STK	15.949	7.949	15.000	EUR	109,450000	1.745.618,05	2,21
voestalpine	AT0000937503		STK	59.346	59.346	0	EUR	27,615000	1.638.839,79	2,07
Volkswagen Vorzugsaktien	DE0007664039		STK	9.968	19.968	10.000	EUR	172,600000	1.720.476,80	2,18
Zodiac	FR0000125684		STK	13.520	13.520	0	EUR	83,410000	1.127.703,20	1,43
Aryzta	CH0043238366		STK	44.043	44.043	0	CHF	47,150000	1.718.150,76	2,18
Cie Financière Richemont A	CH0045039655		STK	27.984	30.000	2.016	CHF	71,150000	1.647.355,67	2,08
Credit Suisse	CH0012138530		STK	90.211	90.211	0	CHF	22,510000	1.680.109,82	2,13
Lonza	CH0013841017		STK	38.553	38.553	0	CHF	49,330000	1.573.518,93	1,99
Carlsberg	DK0010181759		STK	22.252	31.000	8.748	DKK	552,000000	1.646.743,47	2,08
Barclays	GB0031348658		STK	624.660	924.660	300.000	GBP	2,652000	2.017.687,76	2,55
Barratt Developments	GB0000811801		STK	700.218	700.218	0	GBP	2,063000	1.759.418,85	2,23
D S Smith PLC Shares LS -,10	GB0008220112		STK	567.459	567.459	0	GBP	2,063000	1.425.838,90	1,80
Group 4 Securicor	GB00B01FLG62		STK	494.864	494.864	0	GBP	2,598000	1.565.891,80	1,98
Inchcape	GB00B61TVQ02		STK	209.082	209.082	0	GBP	4,317000	1.099.348,62	1,39
Investec PLC LS -,0002	GB00B17BBQ50		STK	345.121	345.121	0	GBP	4,212000	1.770.502,28	2,24
Premier Oil	GB00B43G0577		STK	412.814	412.814	0	GBP	3,301000	1.659.727,09	2,10
Rentokil Initial	GB00B082RF11		STK	1.320.862	1.320.862	0	GBP	0,961000	1.546.028,78	1,96
Rio Tinto	GB0007188757		STK	51.680	51.680	0	GBP	35,415000	2.229.186,96	2,82
Sainsbury	GB00B019KW72		STK	394.850	394.850	400.000	GBP	3,470000	1.668.777,21	2,11
Shire	JE00B2QKY057		STK	71.102	71.102	0	GBP	18,960000	1.641.938,52	2,08
Vodafone Group	GB00B16GWD56		STK	1.352.204	1.352.204	0	GBP	1,560500	2.570.056,85	3,25

Gattungsbezeichnung:	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Berich	Ver- käufe/ Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Ante des Fonds vermö gens
WPP	JE00B3DMTY01		STK	157.035	157.035	0	GBP	8,925000	1.707.031,08	2,16
Petroleum Geo-Services	N00010199151		STK	131.191	196.191	65.000	NOK	96,050000	1.706.774,44	2,16
Yara	N00010208051		STK	43.962	43.962	0	NOK	275,300000	1.639.299,75	2,07
Ericsson	SE0000108656		STK	224.583	224.583	130.000	SEK	64,950000	1.694.046,76	2,1
Swedish Match	SE0000310336		STK	45.452	45.452	0	SEK	219,700000	1.159.718,04	1,4
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		77.181.610,29	97,6
Summe Wertpapiervermögen							EUR		77.181.610,29	97,6
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen h	nandelt es sich um ver	kaufte Po	ositionen)							
Devisen-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
GBP/EUR 4,00 Mio.		OTC							-60.769,41	-0,0
CHF/EUR 4,80 Mio.		OTC							4.307,81	0,0
Summe der Devisen-Derivate							EUR		-56.461,60	-0,0
Bankguthaben										
EUR-Guthaben bei:										
Depotbank: National-Bank AG			EUR	1.603.316,94					1.603.316,94	2,0
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:			GBP	78.726,76					95.886,87	0,1
			SEK	710.499,96					82.515,10	0,1
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:			CHF	28.268,94					23.389,03	0,0
			USD	152.935,01					115.247,82	0,1
			NOK	380.875,73					51.589,11	0,0
Summe der Bankguthaben							EUR		1.971.944,87	2,5
Sonstige Vermögensgegenstände										
Dividendenansprüche			EUR	20.461,90					20.461,90	0,0
Quellensteueransprüche			EUR	5.304,00					5.304,00	0,0
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR		25.765,90	0,0
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR	-107.763,49			EUR		-107.763,49	-0,1
Fondsvermögen							EUR		79.015.095,97	100
Anteilwert							EUR		35,02	
Umlaufende Anteile							STK		2.256.501	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)										97,6
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)										-0,0

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 3,09%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 11.253.923,97 EUR Transaktionen.

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.
noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)	per 28.12.2012
-------------------------------	----------------

Schweizer Franken	CHF	1,208641 = 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,459027 = 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,821038 = 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	7,382871 = 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	8,610545 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1.327010 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

c) OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
A.P.Møller-Mærsk	DK0010244508	STK	240	240	
Actividades de Construcción y Servicios	ES0167050915	STK	-	65.000	
AGEAS STRIP	BE0005591624	STK	-	60.000	
Akzo Nobel	NL0000009132	STK	35.000	35.000	
Allianz	DE0008404005	STK	17.000	17.000	
Bco Santander Cen. Hisp.	ES0113900J37	STK	250.000	505.000	
Bouygues	FR0000120503	STK	20.000	70.000	
Clariant	CH0012142631	STK	155.000	155.000	
Guichard-Perrachon Casino	FR0000125585	STK	16.000	16.000	
Crédit Agricole	FR0000045072	STK	-	380.000	
Daimler	DE0007100000	STK	20.000	50.000	
Electricité de France	FR0010242511	STK	95.000	95.000	
Enel	IT0003128367	STK	710.000	1.030.000	
ENI	IT0003132476	STK	-	85.000	
Novartis	CH0012005267	STK	-	42.000	
Erste Group Bank	AT0000652011	STK	135.000	135.000	
Essilor Intl -Cie Génle Opt.	FR0000121667	STK	20.000	20.000	
Fortum	FI0009007132	STK	140.000	140.000	
France Télécom	FR0000133308	STK	-	125.000	
Fraport	DE0005773303	STK	58.000	58.000	
Fresenius Medical Care	DE0005785802	STK	22.000	22.000	
GdF Suez	FR0010208488	STK	20.000	85.000	
GEA	DE0006602006	STK	60.000	60.000	
Hannover Rückversicherung	DE0008402215	STK	32.000	32.000	
Heineken	NL0000009165	STK	32.000	32.000	
Iberdrola	ES0144580Y14	STK	6.562	216.562	
Intesa Sanpaolo	IT0000072618	STK	1.650.000	1.650.000	
Koninklijke DSM	NL0000009827	STK	-	43.000	
Lagardère	FR0000130213	STK	_	90.000	
Leoni	DE0005408884	STK	82.000	82.000	
Nestlé	CH0038863350	STK	35.000	35.000	
Novo-Nordisk	DK0060102614	STK	11.000	28.000	
adidas	DE000A1EWWW0	STK	20.000	20.000	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	23.000	23.000	
Iberdrola	ES0144583046	STK			
K+S	DE000KSAG888	STK	_	42.000	
Reed Elsevier	NL0006144495	STK	133.000	133.000	
Repsol	ES0173516115	STK	20.000	80.000	
Zurich Financial Services	CH0011075394	STK	20.000	9.500	
Sanofi-Aventis	FR0000120578	STK		28.000	
Compagnie de Saint-Gobain	FR0000125007	STK		34.000	
STMicroelectronics	NL0000123007	STK		280.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Talanx AG	DE000TLX1005	STK	30.000	30.000	
3i	GB00B1YW4409	STK	530.000	530.000	
Anglo American	GB00B1XZS820	STK	25.000	80.000	
Antofagasta	GB0000456144	STK	75.000	75.000	
Astrazeneca	GB0009895292	STK	-	45.000	
Aviva	GB0002162385	STK	-	360.000	
BAE Systems	GB0002634946	STK	-	340.000	
BHP Billiton	GB0000566504	STK	65.000	65.000	
British American Tobacco	GB0002875804	STK	30.000	30.000	
Infineon Technologies	DE0006231004	STK	250.000	250.000	
Kingfisher	GB0033195214	STK	380.000	880.000	
MAN	DE0005937007	STK	-	12.000	
Metro	DE0007257503	STK	-	50.000	
ВР	GB0007980591	STK	-	290.000	
Kon. Philips Electronics	NL0000009538	STK	15.000	125.000	
Morrison Supermarkets	GB0006043169	STK	330.000	330.000	
Renault	FR0000131906	STK	45.000	80.000	
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29	STK	-	65.000	
SCOR	FR0010411983	STK	63.000	63.000	
Sulzer	CH0038388911	STK	13.000	13.000	
BASF	DE000BASF111	STK	25.000	25.000	
Reckitt Benckiser Group	GB00B24CGK77	STK	-	29.000	
Sage Group	GB0008021650	STK	350.000	350.000	
Norsk Hydro	N00005052605	STK	350.000	350.000	
Orkla	N00003733800	STK	-	270.000	
Pinault-Printemps-Redoute	FR0000121485	STK	11.000	11.000	
SeaDrill	BMG7945E1057	STK	45.000	45.000	
Storebrand ASA	N00003053605	STK	230.000	230.000	
TUI	DE000TUAG000	STK	210.000	210.000	
Xstrata	GB0031411001	STK	100.000	100.000	
Veripos	KYG934001028	STK	6.500	6.500	
Elekta	SE0000163628	STK	108.000	108.000	
Getinge	SE0000202624	STK	60.000	60.000	
Wartsila	FI0009003727	STK	40.000	40.000	
Aker Kværner	N00010215684	STK	95.000	95.000	
Subsea 7	LU0075646355	STK	105.000	185.000	
H & M Hennes & Mauritz	SE0000106270	STK	82.000	132.000	
Holmen	SE0000109290	STK	55.000	55.000	
Lanxess	DE0005470405	STK	24.000	24.000	
Portugal Telecom	PTPTC0AM0009	STK	-	260.000	
Safran	FR0000073272	STK	47.000	47.000	
Swatch Group	CH0012255151	STK	4.500	4.500	
ITV	GB0033986497	STK	1.150.000	1.150.000	
Rheinmetall	DE0007030009	STK	30.000	30.000	
Valéo	FR0000130338	STK	40.000	40.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000		
Scania	SE0000308280	STK	80.000	80.000			
Siemens	DE0007236101	STK	21.000	21.000			
Société Générale	FR0000130809	STK	100.000	100.000			
Vivendi	FR0000127771	STK	32.000	122.000			
StatoilHydro ASA	N00010096985	STK	40.000	85.000			
Sandvik	SE0000667891	STK	65.000	65.000			
Svenska Cellulosa	SE0000112724	STK	-	130.000			
Telecom Italia	IT0003497168	STK	1.750.000	3.050.000			
HSBC	GB0005405286	STK	235.000	235.000			
Total "B"	FR0000120271	STK	40.000	40.000			
Volvo	SE0000115446	STK	-	130.000			
Andere Wertpapiere							
Banco Santander Anrechte	ES0613900994	STK	255.000	255.000			
Banco Santander Anrechte	ES06139009C9	STK	250.000	250.000			
Iberdrola Anrechte	ES0644580930	STK	210.000	210.000			
Nichtnotierte Wertpapiere							
Aktien							
Dialog Semiconductor	GB0059822006	STK	80.000	80.000			
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. V	olumen der Optionsç	geschäfte, bei Optionsso	cheinen Angabe der Käufe u	nd Verkäufe)			
Terminkontrakte							
Aktienindex-Terminkontrakte							
Gekaufte Kontrakte:							
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			8.638,32		
Devisenterminkontrakte (Kauf)							
Kauf von Devisen auf Termin:							
GBP		EUR			5.911,91		

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Dividenden inländischer Aussteller	535.474,32
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.765.678,95
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	7.812,88
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-295.685,94
5. Sonstige Erträge ¹⁾	202.415,29
Summe der Erträge	2.215.695,50
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-432,54
2. Verwaltungsvergütung	-1.136.319,20
3. Depotbankvergütung	-45.073,99
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-14.659,62
5. Sonstige Aufwendungen ²⁾	-23.160,91
Summe der Aufwendungen	-1.219.646,26
III. Ordentlicher Nettoertrag	996.049,24
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	10.890.816,18
2. Realisierte Verluste	-13.896.736,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.005.920,28
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.009.871,04
Gesamtkostenquote ^{*)}	1,60%
Transaktionskosten**)	732.585,54

⁹ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

[&]quot;) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Quellensteuer Erstattung (ohne gebildete Ansprüche)
 Depotgebühren, Erstattung externer Kosten für dwpBank, Kosten für anwaltliche Vertretung, Gebühren für die BaFin

Entwicklung des Sondervermögens

		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		73.962.307,27
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-1.494.015,39
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.210.967,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	9.670.661,20	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-10.881.629,06	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		333.987,69
4. Ordentlicher Nettoertrag		996.049,24
5. Realisierte Gewinne		10.890.816,18
6. Realisierte Verluste		-13.896.736,46
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		9.433.655,30
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		79.015.095,97

Ausschüttung

I. Berechnung der Ausschüttung	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	11.094.346,09	4,92
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.009.871,04	-0,89
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{····})	13.896.736,46	6,16
II. Zur Ausschüttung verfügbar	22.981.211,51	10,18
1. Der Wiederanlage zugeführt ^{···})	-10.113.521,66	-4,48
2. Vortrag auf neue Rechnung	-11.852.264,40	-5,25
III. Gesamtausschüttung	1.015.425,45	0,45
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	1.015.425,45	0,45

[&]quot;) insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 103.041.631,10	EUR 37,22
2010	EUR 97.874.946,37	EUR 39,67
2011	EUR 73.962.307,27	EUR 32,09
2012	EUR 79.015.095,97	EUR 35,02

[&]quot;Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR

HANSA D&P

Fondsvermögen: EUR 13.492.460,10 (23.257.504,05)

Umlaufende Anteile: Stück 473.510 (807.661)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
Aktien			
USA	3.627	26,88	(12,80)
Bundesrep. Deutschland	3.351	24,84	(9,41)
Taiwan	183	1,36	(1,30)
Großbritannien	2	0,01	(0,00)
Kaimaninseln	0	0,00	(4,18)
Schweiz	0	0,00	(3,17)
Canada	0	0,00	(3,08)
Zertifikate			
Schweiz	1.497	11,10	(4,23)
Großbritannien	618	4,58	(0,00)
Bundesrep. Deutschland	0	0,00	(16,25)
Verzinsliche Wertpapiere			
Schweiz	1.342	9,94	(0,00)
Bundesrep. Deutschland	558	4,14	(8,25)
Irland	507	3,76	(7,49)
Frankreich	505	3,74	(2,08)
Großbritannien	0	0,00	(7,93)
USA	0	0,00	(2,23)
Finnland	0	0,00	(2,18)
Wertpapier-Investmentanteile	999	7,40	(7,49)
Derivate	-72	-0,53	(-0,66)
Barvermögen	386	2,86	(8,49)
sonstige Vermögensgegenstände	27	0,20	(0,34)
sonstige Verbindlichkeiten	-38	-0,28	(-0,24)
	13.492	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anto des Fonds vermö
			in 1.000		im Bericht	szeitraum				gens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Daimler	DE0007100000		STK	10.000	20.000	10.000	EUR	41,760000	417.600,00	3,1
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	7.500	0	0	EUR	33,265000	249.487,50	1,8
Deutsche EuroShop	DE0007480204		STK	20.000	0	20.000	EUR	31,920000	638.400,00	4,7
Global PVQ	DE0005558662		STK	100.000	0	0	EUR	0,037000	3.700,00	0,0
Hannover Rückversicherung	DE0008402215		STK	4.250	4.250	0	EUR	59,460000	252.705,00	1,8
HTC Corp.	US40432G2075		STK	6.300	0	0	EUR	29,100000	183.330,00	1,3
KWS Saat	DE0007074007		STK	1.000	1.000	0	EUR	240,300000	240.300,00	1,7
Vivacon	DE0006048911		STK	50.000	0	0	EUR	0,548000	27.400,00	0,2
Chesapeake Energy	US1651671075		STK	80.000	40.000	10.000	USD	16,860000	1.016.420,37	7,5
DaVita	US23918K1088		STK	1.000	1.000	0	USD	109,930000	82.840,37	0,6
Starbucks	US8552441094		STK	10.000	10.000	0	USD	53,240000	401.202,70	2,9
VISA	US92826C8394		STK	2.500	2.500	0	USD	149,400000	281.459,82	2,0
Bonifaz Gold	GB00B7M6KV57		STK	50.000	60.000	10.000	EUR	0,045000	2.250,00	0,0
Intelis	DE000A0J3M03		STK	100.000	0	0	EUR	0,001000	100,00	0,0
PEACHES	DE0005758650		STK	24.533	26.033	1.500	EUR	62,000000	1.521.046,00	11,2
Verzinsliche Wertpapiere										
3,500000000 % Banque PSA Fin. E0-MTN 10/14	XS0542174395		EUR	500	0	0	%	101,068000	505.340,00	3,7
5,125000000 % Degussa 03/13	XS0181557454		EUR	500	0	1.250	%	104,007000	520.035,00	3,8
3,875000000 % DEPFA BANK 03/13	DE0007009482		EUR	500	0	1.250	%	101,443000	507.215,00	3,7
0,000000000 % Credit Suisse EO-Nullk.FX Bskt ab. Anl.12/22	DE000CS0JRC6		EUR	1.345	2.090	745	%	99,720000	1.341.234,00	9,9
7,500000000 % ESCADA 05/12	XS0215685115		EUR	1.000	0	0	%	4,563000	38.117,64	0,2
Zertifikate										
EFG EFG FI.P.AG EXP.Z.13 GM2	CH0199040236		STK	7.800	7.800	0	USD	102,000000	599.543,33	4,4
Royal Bank of Scotland Rev.Cap. Bonus Zert. 26.06.13 DAX	DE000AA4TR74		STK	9.400	9.500	100	EUR	65,760000	618.144,00	4,5
EFG Fin.Prod.AG (Guernsey Br.) Express Z.11.12.13 Research in	CH0201060545		STK	8.500	8.500	0	USD	98,250000	629.328,34	4,6
Zürcher Kantonalbank Proper Open End 08/09/unl.	CH0048243015		STK	300	0	300	CHF	1.080,650000	268.231,01	1,9
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		10.345.430,08	76,6
Andere Wertpapiere										
American Tower Corp.	US03027X1000		STK	5.000	5.000	0	USD	76,290000	287.450,74	2,1
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese ein	bezogene Wertpapi	ere								
Aktien										
Commvault Systems	US2041661024		STK	4.000	4.000	0	USD	68,950000	207.835,66	1,5
eBay	US2786421030		STK	4.000	4.000	0	USD	50,290000	151.588,91	1,
Facebook Inc.	US30303M1027		STK	20.000	20.000	0	USD	26,050000	392.611,96	2,9
Green Mountain Coffee Roasters	US3931221069		STK	5.000	0	0	USD	41,400000	155.989,78	1,
Illumina	US4523271090		STK	10.000	0	0	USD	55,410000	417.555,26	3,
Intuit	US4612021034		STK	2.500	2.500	0	USD	60,340000	113.676,61	0,8
LKQ	US5018892084		STK	7.500	7.500	0	USD	21,020000	118.800,91	0,8
	030010302004		OTIC	7.000	7.000	0	000	L1,020000	110.000,01	0,0

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö- gens
Investmentanteile			,							
Gruppenfremde Investmentanteile ²⁾										
Value Trend Fund I VT CHF	AT0000A0XYF1		ANT	750	750	0	CHF	993,190000	616.305,83	4,57
BGF - World Gold Fund Cl. A 2	LU0055631609		ANT	10.000	0	20.000	USD	50,800000	382.815,50	2,84
Summe der Investmentanteile							EUR		999.121,33	7,41
Summe Wertpapiervermögen							EUR		13.190.061,24	97,75
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen h	andelt es sich um ve	rkaufte Po	ositionen)							
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Optionsrechte										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Optionsrechte auf Aktien										
Call Facebook 27,000000000 18.01.2013			STK	-200					-12.810,76	-0,09
Call Illumina 55,000000000 18.01.2013			STK	-100					-24.114,36	-0,18
Call Green Mountain Coffee Roasters 45,000000000 18.01	.2013		STK	-50					-2.788,22	-0,02
Put Apple Computer 500,000000000 18.01.2013			STK	-15					-12.761,77	-0,09
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR		-52.475,11	-0,38
Aktienindex-Derivate										
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Future 15.03.2013	DE0008469594		STK	-20					-20.000,00	-0,15
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR		-20.000,00	-0,15

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Bericht	Ver- käufe/ Abgänge szeitraum	Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö- gens
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	1.167.393,95				1.167.393,95	8,65
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	0,56				0,56	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:			GBP	18.722,55				22.803,51	0,17
Summe der Bankguthaben							EUR	1.190.198,02	8,82
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	26.803,92				26.803,92	0,20
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	26.803,92	0,20
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme									
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen			USD -	1.067.593,51				-804.510,52	-5,96
Summe der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme							EUR	-804.510,52	-5,96
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR	-37.617,45			EUR	-37.617,45	-0,28
Fondsvermögen							EUR	13.492.460,10	100*)
Anteilwert							EUR	28,49	
Umlaufende Anteile							STK	473.510	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									97,75
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-0,53

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV MSCI EURP. $50,00\,\%$ MSCI WORLD INDX. $20,00\,\%$ **REX General Bond Index** 30,00%

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag größter potenzieller Risikobetrag 2,87 % 9,71 % durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden: 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

$\begin{tabular}{ll} \textbf{Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte} \\ \textbf{Mittelwert} \\ 0,18 \end{tabular}$

າ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

¹⁾ noch nicht abgeführte Beratervergütung, Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung, Zinsen Ifd. Konto.

²⁾ Die Verwaltungsvergütung für gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Value Trend Fund I VT CHF 1,3000 % p.a. BGF - World Gold Fund Cl. A 2 1,7500 % p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 98,94 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 149.309.565,74 EUR Transaktio-

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet: Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 28.12.2012

Schweizer Franken CHF 1,208641 = 1 Euro (EUR) Britisches Pfund GBP 0,821038 = 1 Euro (EUR) **US-Dollar** USD 1,327010 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel b) Terminbörsen

EUREX European Exchange

NASDAQ National Association of Securities Dealers Automated Quotations

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Deutsche Telekom	DE0005557508	STK	-	100.000					
Meyer Burger Technology	CH0108503795	STK	-	10.000					
Nestlé	CH0038863350	STK	-	14.000					
Tencent Holdings	KYG875721485	STK	-	20.000					
First Solar	US3364331070	STK	-	4.000					
Verzinsliche Wertpapiere									
4,200000000 % General Electric Cap. NK-MTN 10/13	XS0487198300	NOK	-	4.000					
3,125000000% Fortum Oyj SK-MTN 10/15	XS0541090162	SEK	-	4.500					
0,000000000 % Credit Suisse EO-Zero-MTN 09/19	DE000CS8JRC9	EUR	-	2.410					
Zertifikate									
EFG Ex. Z. 10.05.13 CoBa	CH0184259866	STK	8.500	8.500					
EFG Ex. Z. 07.10.13 Facebook	CH0195383267	STK	8.500	8.500					
Macquarie Struct.Prod. Exp.D.Ch.Z 23.05.12 CoBa 1,39	DE000MQ2BPW1	STK	-	18.000					
SG Expr. Z. 06.02.2012 FTSE/ASE	DE000SG1L362	STK	-	5.000					
SG Expr. Z. 03.09.2013 ESTX	DE000SG1T0A1	STK	-	15.000					
UBS Open End Zert. UBS Flex.Ro.	CH0023881375	STK	-	3.500					
Capital Bank-Grawe Gruppe Open End Zert.	AT000B109848	STK	-	17.500					
EFG Fin.30.10.13 Nokia	CH0197481978	STK	6.000	6.000					
SocGén Effekten Express Z.16.02.17 ESTX50	DE000SG12RK2	STK	-	5.000					
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene V	Vertpapiere								
Aktien									
Apple Computer	US0378331005	STK	-	2.000					
Baidu	US0567521085	STK	-	7.500					
Cameco	CA13321L1085	STK	-	44.000					
F5 Networks	US3156161024	STK	-	11.500					
Research in Motion	CA7609751028	STK	-	10.000					
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
Pictet-Emerg.Local Curr.Debt P	LU0280437673	ANT	-	3.700					
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Vo	olumen der Optionsg	geschäfte, bei Optionsso	cheinen Angabe der Käufe u	nd Verkäufe)					
Terminkontrakte									
Aktienindex-Terminkontrakte									
Gekaufte Kontrakte:									
Basiswert: DAX Index		EUR			4.790,74				
Verkaufte Kontrakte:									
Basiswert: DAX Index		EUR			36.945,47				
Rentenindex-Terminkontrakte									
Verkaufte Kontrakte:									
Basiswert: Euro-Bund 8,5–10,5 J		EUR			11.280,38				
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Verkauf von Devisen auf Termin:									

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: Deutsche Bank		EUR			33,37
Basiswerte: Green Mountain Coffee Roasters, Facebook Inc., Chesapeake Energy, Illumina, Baidu, Apple Computer		USD			289,43
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate					
Optionsrechte auf Aktienindices:					
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: Apple Computer		USD			11,02
Verkaufte Verkaufoptionen (Put):					
Basiswert: DAX Index		EUR			391,11

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

I. Erträge	EUR
1. Dividenden inländischer Aussteller	4.855,30
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	86.209,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	45.719,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	126.833,88
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	2.355,13
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	-14.437,32
7. Sonstige Erträge ¹⁾	-1.630.116,66
Summe der Erträge	-1.378.579,78
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-216,09
2. Verwaltungsvergütung	-294.745,71
3. Depotbankvergütung	-9.807,78
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-13.606,37
5. Sonstige Aufwendungen ²⁾	-1.561,11
Summe der Aufwendungen	-319.937,06
III. Ordentlicher Nettoertrag	-1.698.516,84
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.635.879,80
2. Realisierte Verluste	-3.984.221,20
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-2.348.341,40
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.046.858,24
Gesamtkostenquote ^{*)}	1,69 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt")	42.170,10

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

²⁾ Gebühren für die BaFin, Kosten für Ratings, Kosten für anwaltliche Leistungen. Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

[&]quot;i Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

10 Quellensteuer Erstattung (ohne gebildete Ansprüche), Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind.

Entwicklung des Sondervermögens

		2012
		EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		23.257.504,05
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-9.699.588,85
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	344.019,53	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-10.043.608,38	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		641.568,19
4. Ordentlicher Nettoertrag		-1.698.516,84
5. Realisierte Gewinne		1.635.879,80
6. Realisierte Verluste		-3.984.221,20
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		3.339.834,95
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.492.460,10

Wiederanlage

Berechnung der Wiederanlage	EUR insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	-4.046.858,24	-8,55
Für Wiederanlage verfügbar	-4.046.858,24	-8,55
Zur Verfügung gestellter Steuerabzug	0,00	0,00
Wiederanlage	-4.046.858,24	-8,55

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2009	EUR 36.283.860,09	EUR 31,97
2010	EUR 32.492.201,91	EUR 34,37
2011	EUR 23.257.504,05	EUR 28,80
2012	EUR 13.492.460,10	EUR 28,49

HANSAsmart Select E

Fondsvermögen: EUR 65.989.493,58 (14.910.766,84)

Umlaufende Anteile: Stück Class A 989.404 (274.243)

Stück Class I $(0)^{1)}$ 32.500

Vermögensaufteilung in TEUR/%							
Aktien							
Bundesrep. Deutschland	24.856	37,66	(23,30)				
Niederlande	15.745	23,85	(23,76)				
Frankreich	10.048	15,23	(27,73)				
Spanien	6.926	10,50	(3,88)				
Finnland	3.558	5,39	(0,00)				
Belgien	2.247	3,41	(7,89)				
Italien	1.950	2,96	(3,94)				
Portugal	0	0,00	(4,04)				
Luxemburg	0	0,00	(3,92)				
Bezugsrechte	77	0,12	(0,00)				
Barvermögen	688	1,04	(1,69)				
sonstige Vermögensgegenstände	0	0,00	(0,00)				
sonstige Verbindlichkeiten	-106	-0,16	(-0,15)				
	65.989	100,00					

¹⁾ Die Auflegung der Class I erfolgte am 01.10.2012

(Angaben in Klammern per 31.12.2011)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Käufe/ Zugänge im Berich	Ver- käufe/ Abgänge tszeitraum		Kurs	Kurswert in Euro	%-Ante des Fonds- vermö- gens
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Ahold	NL0006033250		STK	222.023	173.971	9.837	EUR	10,195000	2.263.524,49	3,43
Alcatel-Lucent	FR0000130007		STK	1.063.648	1.922.291	858.643	EUR	1,040000	1.106.193,92	1,68
Anheuser-Busch InBev	BE0003793107		STK	33.836	23.506	2.376	EUR	66,400000	2.246.710,40	3,40
Beiersdorf	DE0005200000		STK	36.516	38.265	1.749	EUR	61,300000	2.238.430,80	3,39
D.E Master Blenders 1753 N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0010157558		STK	260.517	260.517	0	EUR	8,701000	2.266.758,42	3,4
Deutsche Börse	DE0005810055		STK	50.906	61.988	11.082	EUR	46,525000	2.368.401,65	3,5
Deutsche Post	DE0005552004		STK	139.096	144.765	5.669	EUR	16,585000	2.306.907,16	3,5
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	38.247	260.574	287.526	EUR	8,634000	330.224,60	0,5
Distribuidora Intl de Alim.	ES0126775032		STK	475.389	475.389	0	EUR	4,880000	2.319.898,32	3,5
Fresenius	DE0005785604		STK	25.839	19.936	2.210	EUR	87,510000	2.261.170,89	3,4
Fresenius Medical Care	DE0005785802		STK	42.957	32.835	1.019	EUR	52,180000	2.241.496,26	3,4
Fugro	NL0000352565		STK	36.095	36.095	0	EUR	44,535000	1.607.490,83	2,4
Grifols	ES0171996012		STK	92.477	109.848	17.371	EUR	25,465000	2.354.926,81	3,5
Heineken	NL0000009165		STK	45.592	55.220	26.278	EUR	50,050000	2.281.879,60	3,4
K+S	DE000KSAG888		STK	65.103	65.103	0	EUR	35,165000	2.289.347,00	3,4
Kon. Philips Electronics	NL0000009538		STK	112.741	118.068	5.327	EUR	20,100000	2.266.094,10	3,4
KONE	FI0009013403		STK	22.609	38.591	15.982	EUR	56,150000	1.269.495,35	1,9
Linde	DE0006483001		STK	16.712	33.197	16.485	EUR	132,450000	2.213.504,40	3,3
Luxottica	IT0001479374		STK	62.978	108.456	45.478	EUR	30,960000	1.949.798,88	2,9
MAN	DE0005937007		STK	17.998	35.301	17.303	EUR	81,270000	1.462.697,46	2,2
Merck	DE0006599905		STK	3.265	17.280	21.631	EUR	99,570000	325.096,05	0,4
Pernod-Ricard	FR0000120693		STK	25.788	34.547	8.759	EUR	87,450000	2.255.160,60	3,4
Peugeot	FR0000121501		STK	70.117	70.117	0	EUR	5,523000	387.256,19	0,5
Publicis Groupe	FR0000130577		STK	50.669	51.405	736	EUR	45,375000	2.299.105,88	3,4
Red Electrica de España	ES0173093115		STK	59.381	100.069	40.688	EUR	37,915000	2.251.430,62	3,4
Reed Elsevier	NL0006144495		STK	203.984	150.336	11.729	EUR	11,125000	2.269.322,00	3,4
Rhön-Klinikum	DE0007042301		STK	146.882	146.882	0	EUR	15,380000	2.259.045,16	3,4
Sampo	FI0009003305		STK	93.252	93.252	0	EUR	24,540000	2.288.404,08	3,4
SAP	DE0007164600		STK	37.292	65.704	42.667	EUR	60,740000	2.265.116,08	3,4
Siemens	DE0007236101		STK	27.754	31.899	4.145	EUR	82,690000	2.294.978,26	3,4
Sodexho Alliance	FR0000121220		STK	35.749	35.749	10.667	EUR	63,990000	2.287.578,51	3,4
Unilever	NL0000009355		STK	76.650	57.192	2.828	EUR	28,970000	2.220.550,50	3,3
Wolters Kluwer	NL0000395903		STK	36.899	136.809	99.910	EUR	15,435000	569.536,07	0,8
Andere Wertpapiere										
Unibail	FR0000124711		STK	9.113	13.135	4.022	EUR	187,900000	1.712.332,70	2,5
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		65.329.864,04	99,0
Nicht notierte Wertpapiere										
Andere Wertpapiere										
Grifols Gratis-Anrechte	ES0671996926		STK	85.946	85.946	0	EUR	0,898000	77.179,51	0,1
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR		77.179,51	0,1
Summe Wertpapiervermögen							EUR		65.407.043,55	99,12

Vermögensaufstellung zum 31.12.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2012	Kaufe/ k	Ver- käufe/ bgänge itraum	Kurs	Kurswert in Euro	%-Anteil des Fonds- vermö- gens
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	688.754,49				688.754,49	1,04
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	14,33				14,33	0,00
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	117,52				117,52	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	688.886,34	1,04
Sonstige Vermögensgegenstände									
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR	-106.436,31			EUR	-106.436,31	-0,16
Fondsvermögen							EUR	65.989.493,58	100*)
Anteilwert									
HANSAsmart Select E (Class A)							EUR	65,00	
HANSAsmart Select E (Class I)							EUR	51,61	
Umlaufende Anteile									
HANSAsmart Select E (Class A)							STK	989.404	
HANSAsmart Select E (Class I)							STK	32.500	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,12
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV kleinster potenzieller Risikobetrag 3,54 % größter potenzieller Risikobetrag 17,34 % durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 7,15 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:
99 % Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte

Mittelwert

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 15,35 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 38.609.936,43 EUR Transaktionen.

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

¹⁾ noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet: Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Abertis Infraestructuras	ES0111845014	STK	53.245	53.245	
adidas	DE000A1EWWW0	STK	22.707	22.707	
Air Liquide	FR0000120073	STK	-	6.211	
Amadeus IT Holding	ES0109067019	STK	85.399	85.399	
ASML Holding	NL0006034001	STK	2.269	20.552	
Banco de Sabadell	ES0113860A34	STK	556.780	556.780	
Danone	FR0000120644	STK	35.669	47.895	
Delhaize	BE0003562700	STK	590	13.898	
E.ON SE	DE000ENAG999	STK	17.274	17.274	
EDP - Energias de Portugal	PTEDP0AM0009	STK	18.000	270.942	
Enel	IT0003128367	STK	352.941	352.941	
Essilor Intl -Cie Génle Opt.	FR0000121667	STK	21.147	32.093	
EADS	NL0000235190	STK	20.068	20.068	
Eutelsat Communications	FR0010221234	STK	85.963	85.963	
Cintra Concesiones de Infrastructuras de Transporte	ES0118900010	STK	12.049	12.049	
Fortum	FI0009007132	STK	157.356	157.356	
France Télécom	FR0000133308	STK	-	35.539	
Galp Energia SGPS	PTGAL0AM0009	STK	32.329	32.329	
Gas Natural	ES0116870314	STK	24.928	24.928	
GdF Suez	FR0010208488	STK	108.422	108.422	
Henkel	DE0006048432	STK	26.458	39.359	
HUGO BOSS	DE000A1PHFF7	STK	22.591	22.591	
Industria de Diseño Textil	ES0148396015	STK	-	9.156	
Kon. KPN	NL0000009082	STK	27.747	91.388	
Legrand	FR0010307819	STK	73.378	73.378	
Deutsche Lufthansa	DE0008232125	STK	142.758	142.758	
Metro	DE0007257503	STK	88.742	88.742	
L' Oréal	FR0000120321	STK	14.043	21.296	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und **Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/Abgänge	Volumen in 1.000
Pinault-Printemps-Redoute	FR0000121485	STK	4.285	4.285	
Repsol	ES0173516115	STK	44.472	44.472	
Safran	FR0000073272	STK	22.216	22.216	
Sanofi-Aventis	FR0000120578	STK	32.346	35.184	
SES	LU0088087324	STK	1.350	32.936	
SNAM	IT0003153415	STK	513.733	686.462	
Telecom Italia	IT0003497168	STK	261.320	261.320	
Terna	IT0003242622	STK	844.454	844.454	
Total "B"	FR0000120271	STK	38.206	53.413	
Vivendi	FR0000127771	STK	82.658	82.658	
Wacker Chemie	DE000WCH8881	STK	4.696	4.696	
Zodiac	FR0000125684	STK	34.804	34.804	
Andere Wertpapiere					
Repsol Anrechte	ES0673516904	STK	17.013	17.013	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. V	olumen der Optionsç	jeschäfte, bei Optionsso	cheinen Angabe der Käufe u	nd Verkäufe)	
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DJES 50 Index (Price) (EUR)		EUR			31.009,32

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012

	HANSAsmart Select E Class A	HANSAsmart Select E Class I
I. Erträge	EUR	EUR
Dividenden inländischer Aussteller	168.536,55	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	1.010.311,78	1.146,22
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.461,65	0,00
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-207.570,60	-186,83
Summe der Erträge	972.739,38	959,39
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-1.273,95	-23,58
2. Verwaltungsvergütung	-527.228,01	-2.039,75
3. Depotbankvergütung	-17.599,23	-119,45
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-18.115,48	-2.098,83
5. Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-913,60	0,00
Summe der Aufwendungen	-565.130,27	-4.281,61
III. Ordentlicher Nettoertrag	407.609,11	-3.322,22
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	7.670.609,71	49.861,02
2. Realisierte Verluste	-1.252.260,21	-7.320,46
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	6.418.349,50	42.540,56
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.825.958,61	39.218,34
Gesamtkostenquote ^{*)}	1,60 %	0,41 %
Transaktionskosten für den Gesamtfonds im Geschäftsjahr*)	207.730,05	

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

 $Anteilklasse\ A = private\ Anleger\ (Mindestanlage\ EUR\ 50,00);\ Verwaltungsverg\"{u}tung\ 1,50\ \%\ pro\ Monat;\ Ausgabeaufschlag\ i.H.v.\ 5,00\ \%\ pro\ Monat;\ Ausgabeaufschlag\ pro\ Monat;\ Ausgabeaufschlag$

 $Anteilklasse\ I=institutionelle\ Anleger\ (Mindestanlage\ EUR\ 500.000,00);\ Verwaltungsverg\"{u}tung\ 0,80\ \%\ pro\ Monat;\ Ausgabeaufschlag\ i.H.v.\ 0,00\ \%$

Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

¹⁾ Kosten für anwaltliche Leistungen

Entwicklung des Sondervermögens

	HANSAsmart S	elect E Class A	HANSAsmart S	Gelect E Class I
	20	12	2012	
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.910.766,84		0,00
Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		42.841.761,80		1.629.640,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	44.250.653,95		1.629.640,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	-1.408.892,15		0,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-3.131.966,79		-12.754,40
4. Ordentlicher Nettoertrag		407.609,11		-3.322,22
5. Realisierte Gewinne		7.670.609,71		49.861,02
6. Realisierte Verluste		-1.252.260,21		-7.320,46
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/ Verluste		2.865.793,47		21.075,71
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		64.312.313,93		1.677.179,65

Ausschüttung

I. Berechnung der Ausschüttung HANSAsmart Select E (Class A)	EUR insgesamt	je Anteil
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,00
2. Ergebnis des Geschäftsjahres	6.825.958,61	6,90
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ^{····})	1.252.260,21	1,27
II. Zur Ausschüttung verfügbar	8.078.218,82	8,16
1. Der Wiederanlage zugeführt***)	-1.706.306,00	-1,72
2. Vortrag auf neue Rechnung	-5.956.363,14	-6,02
III. Gesamtausschüttung	415.549,68	0,42
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	415.549,68	0,42

[&]quot;) insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach § 5 InvStG erstellt.

Ertragsteile

Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

WiederanlageI. Berechnung der Wiederanlage HANSAsmart Select E (Class I)EUR insgesamtje AnteilErgebnis des Geschäftsjahres39.218,341,21Für Wiederanlage verfügbar39.218,341,21Wiederanlage39.218,341,21

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
HANSAsmart Select E (Class A)		
Auflegung		EUR 50,00
2011	EUR 14.910.766,84	EUR 54,37
2012	EUR 64.312.313,93	EUR 65,00

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert		
HANSAsmart Select E (Class I)				
Auflegung		EUR 50,00		
2012	EUR 1.677.179,65	EUR 51,61		

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAgeldmarkt für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers

Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **HANSAzins** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSArenta für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAinternational für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsecur für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens **HANSAeuropa** für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSA D&P für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens HANSAsmart Select E für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die

Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 10. April 2013

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Besteuerung der Ausschüttung

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAgeldmarkt

§ 5 A	5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG			Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,4000000	0,4000000	0,4000000
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0013893	0,0013893	0,0013893
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0168955	0,0168955	0,0168955
1 b)	Betrag	der ausgeschütteten Erträge	0,3986107	0,3986107	0,3986107
1 c)	Im Bet	rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,4151754	0,4151754
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,4155062	0,4155062	0,4155062
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0003308	0,0003308	0,0003308

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAgeldmarkt ISIN: DE0009766212

§ 5 A	§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG			Betriebs- vermögen KStG ⁿ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
1 f)		g der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung		0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres rüherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht a	abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0168955	0,0168955	0,0168955

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAzins ISIN: DE0008479098

		ISIN: DE0008479098			
§ 5 A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,4800000	0,4800000	0,4800000
,	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0044184	0,0044184	0,0044184
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)		saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0155755	0,0155755	0,0155755
1 b)		der ausgeschütteten Erträge	0,4755816	0,4755816	0,4755816
1 c)		rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten		,	
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,4900234	0,4900234
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0011336	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,4900234	0,4900234	0,4900234
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)		der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorge- nommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht a	bzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0155755	0,0155755	0,0155755

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSArenta ISIN: DE0008479015

854	hc 1 S	1 Nr. InvStG	Privatvermögen	Betriebs-	Sonst.
g o A	us. 1 3.	I NI. IIIVƏLU	EUR je Anteil	vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Betriebsvermögen² EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,6800000	0,6800000	0,6800000
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0008168	0,0008168	0,0008168
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0204219	0,0204219	0,0204219
1 b)	Betrag	der ausgeschütteten Erträge	0,6791832	0,6791832	0,6791832
1 c)	Im Bet	rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,6996051	0,6996051
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,6996051	0,6996051	0,6996051
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	_	der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 i)	nicht a	bzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0204219	0,0204219	0,0204219

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAinternational Class A ISIN: DE0008479080

§ 5 A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR	Betriebs- vermögen KStG¹¹ EUR	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR
			je Anteil	je Anteil	je Anteil
1 a)	Betrag	g der Ausschüttung ⁹⁾	0,6504510	0,6504510	0,6504510
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0001737	0,0001737	0,0001737
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	esaurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0199376	0,0199376	0,0199376
1 b)	Betrag	g der ausgeschütteten Erträge	0,6502772	0,6502772	0,6502772
1 c)	Im Bet	trag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,6764351	0,6764351
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	ee) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind		-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0140625	0,0140625	0,0140625
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,6702149	0,6702149	0,6702149
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)		g der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0004510	0,0004510	0,0004510
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	CC)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		g der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres rüherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0004510	0,0004510	0,0004510
1 i)	nicht a	abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0199376	0,0199376	0,0199376

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAinternational Class I

§ 5 A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ⁿ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen² EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,6107108	0,6107108	0,6107108
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0008155	0,0008155	0,0008155
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0033380	0,0033380	0,0033380
1 b)	Betrag	der ausgeschütteten Erträge	0,6098953	0,6098953	0,6098953
1 c)	Im Bet	rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,6084218	0,6084218
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. \S 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0129206	0,0129206	0,0129206
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,6132332	0,6132332	0,6132332
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	_	der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0006777	0,0006777	0,0006777
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorge- nommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	oder fr	Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0007108	0,0007108	0,0007108
1 i)	nicht a	bzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0033380	0,0033380	0,0033380

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAsecur

		ISIN: DE0008479023			
§ 5 A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ² EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,4514918	0,4514918	0,4514918
. α,	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0006479	0,0006479	0,0006479
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)		saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0433147	0,0433147	0,0433147
1 b)		der ausgeschütteten Erträge	0,4508438	0,4508438	0,4508438
1 c)		rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten	,	,	
,	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,4941585	0,4941585
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0029610	0,0029610	0,0029610
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0029610	0,0029610
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0029610	0,0029610	0,0029610
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,4911976	0,4911976	0,4911976
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0029610	0,0029610	0,0029610
1 f)		der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0007402	0,0012455	0,0012455
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0012455	0,0012455
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorge- nommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0014918	0,0014918	0,0014918
1 i)	nicht a	bzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0433147	0,0433147	0,0433147

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAeuropa

		ISIN: DE0008479155			
§ 5 A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR	Betriebs- vermögen KStG ⁿ EUR	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR
			je Anteil	je Anteil	je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,4913342	0,4913342	0,4913342
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0696417	0,0696417	0,0696417
1 b)	Betrag	der ausgeschütteten Erträge	0,4913342	0,4913342	0,4913342
1 c)	Im Bet	rag der ausgeschütteten/ ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,5609759	0,5609759
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,2760493	0,2760493	0,2760493
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,2760493	0,2760493
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,4346484	0,4346484	0,4346484
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,1263275	0,1263275	0,1263275
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,4346484	0,4346484	0,4346484
1 f)		der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach \S 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. \S 32d Abs. 5 oder \S 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach \S 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0688963	0,0688963	0,0688963
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0688963	0,0688963
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)		der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0413342	0,0413342	0,0413342
1 i)	nicht a	abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0509792	0,0509792	0,0509792

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Ex-Tag der Ausschüttung: 01.03.2013 Valuta: 01.03.2013

Datum des Ausschüttungsbeschlusses: 14.01.2013

Name des Investmentvermögens: HANSAsmart Select E (Class A) ISIN: DE000A1H44U9

§5A	bs. 1 S.	1 Nr. InvStG	Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
1 a)	Betrag	der Ausschüttung ³⁾	0,6297936	0,6297936	0,6297936
	aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzausschüttungen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
2)	Teilthe	saurierungsbetrag/ausschüttungsgleicher Ertrag	0,0563327	0,0563327	0,0563327
1 b)	Betrag	der ausgeschütteten Erträge	0,6297936	0,6297936	0,6297936
1 c)	Im Bet	rag der ausgeschütteten/ausschüttungsgleichen Erträge enthalten			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,6310777	0,6310777
	bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0550486	0,0550486
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	dd)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	ee)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i.S.d. § 20 EStG sind	0,0000000	-	-
	ff)	steuerfreie Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 3 in der ab 1. Januar 2009 anzuwendenden Fassung	0,0000000	-	-
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,5822188	0,5822188	0,5822188
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,5822188	0,5822188
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur An	rechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,6372675	0,6372675	0,6372675
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0488589	0,0488589	0,0488589
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,6372675	0,6372675	0,6372675
1 f)		der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 entfällt, und			
	aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,1447522	0,1447522	0,1447522
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,1447522	0,1447522
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag	der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres üherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,2097936	0,2097936	0,2097936
1 i)	nicht a	bzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Abs. 1 Nr. 2) enthalten)	0,0563327	0,0563327	0,0563327

Steuerlicher Anhang

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z. B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt erfolgt, der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 28. März 2013

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt Olaf J. Mielke, MBA Steuerberater Steuerberater

Besteuerung der Wiederanlage

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 Steuerlicher Zufluss: 31.12.2012

Name des Investmentvermögens: HANSA D&P

§ 5 Abs	s. 1 S. 1 Nr.	InvStG	Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ⁿ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag o	der Thesaurierung/ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der T	hesaurierung enthaltene			
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,3442092	0,3442092
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die \S 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. \S 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. \S 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körper- schaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anre	echnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)		der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Ein- S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa)	der nach \S 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. \S 32d Abs. 5 oder \S 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach \S 4 Abs. 4 vorgenommen wurde 5	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist $^{\circ}$	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag o	der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		eschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des itsjahres oder früherer Geschäftsjahre [©]	0,0061511	0,0061511	0,0061511
1 i)	nicht ab	zugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2) enthalten)	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Geschäftsjahr vom 01.10.2012 bis 31.12.2012 Steuerlicher Zufluss: 31.12.2012

Name des Investmentvermögens: HANSAsmart Select E (Class I) ISIN: DE000A1JXM68

		ISIN: DEUUUAIJXM68	Privatvermögen	Betriebs-	Sonst.
§ 5 Abs	s. 1 S. 1 Nr.	InvStG		vermögen KStG¹)	Betriebsvermögen ²⁾
			EUR io Antoil	EUR io Antoil	EUR io Antoil
			je Anteil	je Anteil	je Anteil
2)	, and the second	ler Thesaurierung/ausschüttungsgleichen Erträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene				
	aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
	gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,000000
	jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	II)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anre	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
		davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)		ler ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Ein- S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa)	der nach \S 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. \S 32d Abs. 5 oder \S 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach \S 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	cc)	der nach \S 4 Abs. 2 i.V.m. \S 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach \S 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
	ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist $^{\circ}$	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff)	in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag o	der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)		eschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des tsjahres oder früherer Geschäftsjahre [®]	0,0057486	0,0057486	0,0057486
1 i)	nicht ab	zugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2) enthalten)	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang

- 1) Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- 2) Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z. B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- 3) n.a.
- 4) Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- 5) Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- 6) Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt erfolgt, der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für das vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: das Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 10. Januar 2013

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt Olaf J. Mielke, MBA Steuerberater Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Postfach 60 09 45 22209 Hamburg Hausanschrift: Kapstadtring 8 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes

Kapital:

€ 10.500.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 8.773.139,52 (Stand: 31.12.2011)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbanken:

Für die Sondervermögen HANSAgeldmarkt, HANSAzins, HANSArenta, HANSAsecur und HANSAeuropa:

National-Bank AG, Essen

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 37.440.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 338.762.000,-(Stand: 31.12.2011) Für das Sondervermögen HANSAinternational:

The Bank of New York Mellon SA/NV,
Zweigniederlassung Frankfurt am Main
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 1.393.000.000,Haftendes Eigenkapital:
€ 1.431.000.000,-

Für die Sondervermögen

(Stand 31.12.2011)

HANSA D&P, HANSAsmart Select E:

Donner & Reuschel Aktiengesellschaft, Hamburg

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:

€ 20.500.000,-

Haftendes Eigenkapital:

€ 198.865.000,-(Stand: 31.12.2011)

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender), Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),

Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

(zugleich Aufsichtsratsmitglied der SIGNAL IDUNA Asset Management

GmbH)

Thomas Gollub,

Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management AG, Hamburg (zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX

Thomas Janta,

S.A.)

Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,

Vorsitzender des Vorstandes der

National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz (zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dirk Zabel

Wenn es um Investment geht, sprechen wir **Ihre Sprache**.

Wir könnten Ihnen so einiges über uns erzählen. Zum Beispiel, dass wir eines der ältesten Investmenthäuser Deutschlands sind. Dass wir von HANSAINVEST den ersten – und bis heute einzigen – deutschen Goldfonds aufgelegt haben. Oder, dass wir für unsere Anleger Vermögenswerte von mehr als 10 Milliarden Euro in über 100 Publikums- und 40 Spezialfonds verwalten.

Wir könnten davon berichten, dass wir Innovationsführer sind, wenn es darum geht, externen Vermögensverwaltern ihren eigenen Fonds zu realisieren: So erhielten wir als erste Fondsgesellschaft die staatliche Genehmigung, alle vom Gesetzgeber vorgesehenen Fondskategorien auflegen zu dürfen. Und ja, auch über unsere weltweiten Immobilienaktivitäten ließe sich viel Gutes sagen.

Doch wir reden nicht gern über uns. Viel lieber sprechen wir mit Ihnen. Denn nur, weil wir mit unseren Kunden persönlich und auf Augenhöhe im Gespräch sind, konnten wir zu dem werden, was wir heute sind. Also, wann unterhalten wir uns mal?

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8 22297 Hamburg Telefon (040) 3 00 57-62 96 Fax (040) 3 00 57-61 42

service@hansainvest.de www.hansainvest.de

